



STATISTISCHE BERICHTE

DES STATISTISCHEN LANDESAMTES SCHLESWIG-HOLSTEIN

Kiel, Mühlenweg 166 · Fernruf 43602

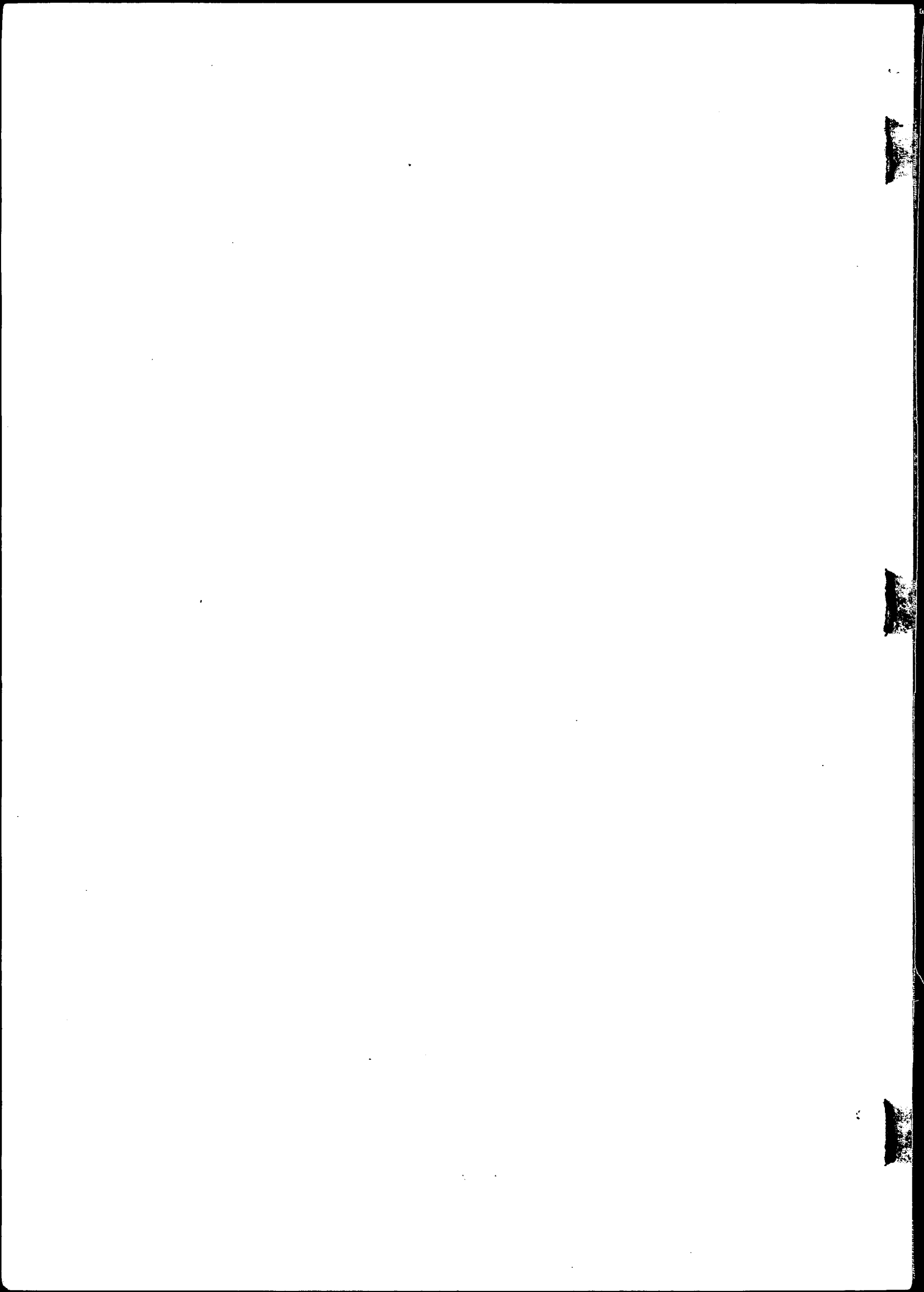
Statistisches Landesamt
und Statistik der
Kreis- und
Municipalitäten
Kiel

Gemeinde- und Kreiswahlen in Schleswig-Holstein

am 11. März 1962

(Endgültiges Ergebnis)

Kiel, im Mai 1962





STATISTISCHE BERICHTE

DES STATISTISCHEN LANDESAMTES SCHLESWIG-HOLSTEIN

Kiel, Mühlenweg 166 . Fernruf 43602

* B III 3 - 5/62

Ausgegeben am

30. 5. 1962

Gemeinde- und Kreiswahlen in Schleswig-Holstein

am 11. März 1962

(Endgültiges Ergebnis)

Vorwort

Mit dem vorliegenden Heft wird der Öffentlichkeit eine Aufschlüsselung der Ergebnisse der Kommunalwahlen vom 11. 3. 1962 vorgelegt. Der erste Teil bringt neben dem bereits bekannten Ergebnis nach politischen Kreisen die Umrechnung auf Landtagswahlkreise, die im Blick auf die Landtagswahlen im September von besonderem aktuellen Interesse sein dürften. Ergänzt werden die Angaben durch die Umrechnung auf die 14 Bundestagswahlkreise.

Erstmalig wird auch die aus den Kommunalwahlen sich ergebende Verteilung der Sitze in den Kreis- und Gemeindevertretungen nach politischen Kreisen und nach Gemeindegrößenklassen bekanntgegeben. Die Ergebnisse der Nachwahlen in den Gemeinden Bokhorst, Holm, Hoishüttel, Hamfelde und in der Stadt Rendsburg sind in der Sitzverteilung mit berücksichtigt. Der letzte Teil bringt die gemeindeweise aufgeschlüsselten Stimmenergebnisse der Kreiswahlen und die Sitzverteilung nach der Gemeindewahl.

Das Material für diese Veröffentlichung wurde von Herrn Oberregierungsrat Sachse, Referent für Wahlstatistik im Statistischen Landesamt, zusammengestellt.

Kiel, im Mai 1962

Der Landeswahlleiter

J. Meinhart

Ministerialrat

I N H A L T S V E R Z E I C H N I S

	<u>Seite</u>
A. <u>Ergebnisse der Gemeindewahl in den kreisfreien Städten und der Kreiswahl in den Kreisen</u>	
Tab. 1 a) Wahlberechtigte, Wähler (darunter Briefwähler) und abgegebene Stimmen	4
Tab. 1 b) Wahlbeteiligung, Anteil der Briefwähler und ungültigen Stimmen	5
Tab. 2 Verteilung der gültigen Stimmen auf die Parteien	
a) absolut	6
b) in %	7
B. <u>Umrechnung der Kreistagswahlen</u>	
<u>- auf Landtagswahlkreise -</u>	
Tab. 3 Wahlberechtigte, Wähler und abgegebene Stimmen	8
Tab. 4 Verteilung der Stimmen auf die Parteien	
a) absolut	9
b) in %	10
<u>- auf Bundestagswahlkreise -</u>	
Tab. 5 Wahlberechtigte, Wähler und abgegebene Stimmen	11
Tab. 6 Verteilung der Stimmen auf die Parteien	
a) absolut	11
b) in %	12
<u>- auf Gemeindegrößenklassen -</u>	
Tab. 7 a) Wahlberechtigte, Zahl der Wähler (darunter Briefwähler) und abgegebene Stimmen	13
Tab. 7 b) Wahlbeteiligung, Anteil der Briefwähler und ungültigen Stimmen	13
Tab. 8 Verteilung der gültigen Stimmen auf die Parteien	
a) absolut	14
b) in %	14
C. <u>Verteilung der Sitze auf die Parteien</u>	
Tab. 9 Die Gemeindevertretungen in den kreisfreien Städten und die Kreisvertretungen in den Kreisen	
a) absolut	15
b) in %	16
Tab. 10 Die Gemeindevertretungen nach Kreisen	
a) absolut	17
b) in %	17
Tab. 11 Die Gemeindevertretungen nach Gemeindegrößenklassen	
a) absolut	18
b) in %	18
Tab. 12 Die Gemeindevertretungen nach Gemeindegrößenklassen gemäß § 9 GKWG	
a) absolut	19
b) in %	19
Tab. 13 Die Ergebnisse der Gemeinde- und Kreiswahlen in den Gemeinden	20 - 65

B E S O N D E R E H I N W E I S E

Es ist zu beachten, daß es zahlreiche Gemeinden gegeben hat, namentlich kleinere, in denen Wählergruppen Wahlvorschläge einreichten, die auch von Angehörigen politischer Parteien getragen wurden und demgemäß keine eigenen Wahlvorschläge einreichten.

Zu den Tabellen 1 a bis 2 b und 9 a und 9 b

Die Ergebnisse der Gemeindewahl in den kreisfreien Städten wurden zusammen mit den Ergebnissen der Kreiswahl in den Kreisen dargestellt, um ein vollständiges und mit früheren Wahlen vergleichbares Landesergebnis zu erhalten.

Zu den Tabellen 7 a bis 8 b, 11 a und 11 b und 12 a und 12 b

Die Sitzverteilung wurde nach zwei Gemeindegrößenklassen dargestellt:

1. Nach der Zuordnung mit dem Stand 25. 9. 1956 für Vergleiche mit Angaben aus früheren Wahlen (Statistische Berichte B III 1-5/61 B III 3-2/59 und B III 2-4/1958).
2. nach der Zuordnung gemäß § 9 GKWG mit dem Stand 31. 3. 1961, vergleiche hierzu Statistischen Bericht B III 3 - 1/62 "Zahl der zu wählenden Vertreter nach Gemeindegrößenklassen". Aus den verschiedenen Stichtagen ergeben sich zwangsläufig kleinere Differenzen innerhalb der einzelnen Größenklassen.

Zu Tabelle 13

Die Schreibung der Gemeindenamen entspricht aus technischen Gründen nicht immer der amtlichen Schreibweise. In der Wiedergabe der Wahlergebnisse nach Gemeinden sind in der ersten Zeile die Stimmenergebnisse der Kreiswahlen, in der zweiten Zeile die Sitzverteilung bei der Gemeindewahl aufgeführt. Bei 34 Gemeinden erscheint an Stelle der Gesamtzahl der Sitze - also in der 2. Zeile - ein Strich (-), in diesen Gemeinden war gemäß § 8, Abs. 2 des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes (GKWG) keine Gemeindevertretung zu wählen, da sie am Stichtag (31. 3. 1961) weniger als 70 Einwohner aufwies.

Die unter Spalte I aufgeführten Wählergruppen bezeichnen sich stets als Kommunale Wählervereinigung oder Kommunale Wählergemeinschaft (KWV oder KWG); die unter Spalte II aufgeführten Wählergruppen wählten andere Bezeichnungen.

Nur dort, wo beide Wählergruppen in einer Gemeinde Sitze errungen haben, steht eindeutig fest, daß auch beide Wahlvorschläge einreichten.

B e z e i c h n u n g d e r P a r t e i e n

CDU	= Christlich Demokratische Union
SPD	= Sozialdemokratische Partei Deutschlands
FDP	= Freie Demokratische Partei
GDP (DP-BHE)	= Gesamtdeutsche Partei (DP-BHE)
SSW	= Südschleswigscher Wählerverband
DRP	= Deutsche Reichs-Partei
DFU	= Deutsche Friedens-Union

Zur Bezeichnung der einzelnen Wählergruppen siehe
Tabelle 2 a, Seite 6

A. Die Gemeindewahl in den kreisfreien Städten und Kreiswahl in den Kreisen

1a) Wahlberechtigte, Wähler und Anzahl der abgegebenen Stimmen

Kreisfreie Stadt Kreis	Wohn- bevöl- kerung 1)	Wahlberechtigte			Wähler				Anzahl der	
		lt. Wähler- verzeichnis		ins- gesamt	Anzahl	darunter mit Wahl- schein	davon		un- gültigen	gültigen
		ohne	mit				persön- lich gewählt	Brief- wahl		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Flensburg	98 228	66 212	3 426	69 638	48 495	2 984	5	2 979	412	48 083
Kiel	271 365	186 940	5 863	192 803	128 937	5 417	52	5 365	1 146	127 791
Lübeck	232 856	168 216	4 195	172 411	119 048	3 757	393	3 364	1 352	117 696
Neumünster	73 462	51 529	1 986	53 515	38 222	1 846	-	1 846	518	37 704
Kreisfreie Städte	675 911	472 897	15 470	488 367	334 702	14 004	450	13 554	3 428	331 274
Eckernförde	65 193	42 020	1 292	43 312	31 791	1 205	-	1 205	1 042	30 749
Eiderstedt	18 807	12 135	504	12 639	9 544	463	-	463	323	9 221
Eutin	89 386	61 238	2 119	63 357	48 537	1 859	71	1 788	1 493	47 044
Flensburg-Land	64 437	40 902	958	41 860	30 448	906	41	865	963	29 485
Hzgt. Lauenburg	130 265	90 295	2 658	92 953	68 588	2 496	17	2 479	2 015	66 573
Husum	62 656	41 413	1 220	42 633	30 246	1 128	112	1 016	794	29 452
Norderdithmarschen	57 264	39 495	1 178	40 673	28 672	1 088	59	1 029	919	27 753
Oldenburg (Holstein)	79 251	49 829	1 576	51 405	39 037	1 517	34	1 483	1 246	37 791
Pinneberg	216 022	147 412	3 789	151 201	107 794	3 411	256	3 155	3 733	104 061
Plön	109 110	72 434	2 209	74 643	57 920	2 034	40	1 994	1 545	56 375
Rendsburg	156 802	107 611	2 777	110 388	75 539	2 580	53	2 527	2 860	72 679
Schleswig	98 332	63 433	2 194	65 627	47 028	2 090	41	2 049	1 203	45 825
Segeberg	93 699	63 572	1 431	65 003	47 298	1 335	33	1 302	1 532	45 766
Steinburg	122 620	83 714	2 838	86 552	63 596	2 631	52	2 579	2 016	61 580
Stormarn	143 924	99 401	2 277	161 678	70 666	2 119	133	1 986	2 388	68 278
Süderdithmarschen	71 883	48 889	1 534	50 423	36 431	1 384	18	1 366	1 338	35 093
Südtondern	59 525	37 282	1 216	38 498	25 752	1 135	5	1 130	737	25 015
Kreise	1 639 176	1 101 075	31 770	1 132 845	818 887	29 381	965	28 416	26 147	792 740
Schleswig-Holstein	2 315 087	1 573 972	47 240	1 621 212	1 153 589	43 385	1 415	41 970	29 575	1 124 014

1) Stand 31. März 1961

1b) Wahlbeteiligung, Anteil der Briefwähler und ungültigen Stimmen

Kreisfreie Stadt Kreis	Wahl- berech- tigte in % zur Wohn- bevöl- kerung	Anzahl der Wähler in % der Wahl- berech- tigten	Anzahl der Briefwähler in %		Ungültige Stimmen in % der abge- gebenen Stimmen
			der Wahl- berech- tigten	der Wähler	
	1	2	3	4	5
Flensburg	70,9	69,6	4,3	6,1	0,8
Kiel	71,0	66,9	2,8	4,2	0,9
Lübeck	74,0	69,0	2,0	2,8	1,1
Neumünster	72,8	71,4	3,4	4,8	1,4
Kreisfreie Städte	72,3	68,5	2,8	4,0	1,0
Eckernförde	66,4	73,4	2,8	3,8	3,3
Eiderstedt	67,2	75,5	3,7	4,9	3,4
Eutin	70,9	76,6	2,8	3,7	3,1
Flensburg-Land	65,0	72,7	2,1	2,8	3,2
Hzgt. Lauenburg	71,4	73,8	2,7	3,6	2,9
Husum	68,0	70,9	2,4	3,4	2,6
Norderdithmarschen	71,0	70,5	2,5	3,6	3,2
Oldenburg (Holstein)	64,9	75,9	2,9	3,8	3,2
Pinneberg	70,0	71,3	2,1	2,9	3,5
Plön	68,4	77,6	2,7	3,4	2,7
Rendsburg	70,4	68,4	2,3	3,3	3,8
Schleswig	66,7	71,7	3,1	4,4	2,6
Segeberg	69,4	72,8	2,0	2,8	3,2
Steinburg	70,6	73,5	3,0	4,1	3,2
Stormarn	70,6	69,5	2,0	2,8	3,4
Süderdithmarschen	70,1	72,3	2,7	3,7	3,7
Südtondern	64,7	66,9	2,9	4,4	2,9
Kreise	69,1	72,3	2,5	3,5	3,2
Schleswig-Holstein	70,0	71,2	2,6	3,6	2,6

2a) Verteilung der gültigen Stimmen auf die Parteien

- absolut -

Kreisfreie Stadt Kreis	CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	Einzel- bewerber	Wählergruppen	
								Stimmen	Bezeichnung 1)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Flensburg	16 061	13 895	2 767	2 019	13 341	-	-	-	-
Kiel	53 140	64 511	7 265	1 366	154	1 355	-	-	-
Lübeck	47 566	53 427	8 275	4 232	-	1 621	34	2 541	FWL
Neumünster	13 266	19 388	4 528	-	-	-	-	522	KWG
Kreisfreie Städte	130 033	151 221	22 835	7 617	13 495	2 976	34	3 063	-
Eckernförde	13 673	11 246	2 839	1 737	1 254	-	-	-	-
Eiderstedt	2 986	2 160	2 314	428	1 099	-	-	234	WGS
Eutin	18 435	16 979	3 668	5 369	-	-	-	2 593	FWV
Flensburg-Land	15 215	5 928	3 013	1 861	3 468	-	-	-	-
Hzgt. Lauenburg	29 521	26 462	5 638	4 069	-	742	-	141	OWdH
Husum	14 535	8 661	3 019	1 195	1 411	-	631	-	-
Norderdithmarschen	14 509	7 982	3 914	1 348	-	-	-	-	-
Oldenburg (Holstein)	15 719	14 343	4 012	3 717	-	-	-	-	-
Pinneberg	40 785	45 309	12 813	3 570	-	1 584	-	-	-
Plön	23 225	23 763	5 324	4 046	-	-	17	-	-
Rendsburg	36 436	24 472	7 174	3 864	733	-	-	-	-
Schleswig	23 432	10 001	5 600	2 687	4 105	-	-	-	-
Segeberg	18 857	12 508	11 302	3 099	-	-	-	-	-
Steinburg	23 051	24 002	10 625	3 902	-	-	-	-	-
Stormarn	26 315	27 319	9 688	4 042	-	914	-	-	-
Süderdithmarschen ²⁾	16 529	12 617	4 147	673	-	-	-	-	-
Südtondern	12 284	5 998	2 550	1 034	2 700	-	-	449	KG
Kreise	345 507	279 750	97 640	46 641	14 770	3 240	648	3 417	-
Schleswig-Holstein	475 540	430 971	120 475	54 258	28 265	6 216	682	6 480	-

1) FWL = Freie Wählergemeinschaft Lübeck e. V.; KWG = Kommunale Wählergruppe; WGS = Wählergemeinschaft St. Peter; FWV = Freie Wählerversammlung; OWdH = Ostdeutsche Wählergemeinschaft der Heimatvertriebenen; KG = Kommunale Gemeinschaft Wyk-Boldixum-Südstrand 2) außerdem 1 127 Stimmen für den uSHB, der nur im Kreis Süderdithmarschen Bewerber aufgestellt hatte.

2b) Verteilung der Stimmen auf die Parteien

- in % -

Kreisfreie Stadt Kreis	CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	Einzel- be- werber	Wählergruppen	
								Stimmen	Be- zeich- nung 1)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Flensburg	33,4	28,9	5,8	4,2	27,7	-	-	-	-
Kiel	41,6	50,5	5,7	1,1	0,1	1,1	-	-	-
Lübeck	40,4	45,4	7,0	3,6	-	1,4	0,0	2,2	FWL
Neumünster	35,2	51,4	12,0	-	-	-	-	1,4	KWG
Kreisfreie Städte	39,3	45,6	6,9	2,3	4,1	0,9	0,0	0,9	-
Eckernförde	44,5	36,6	9,2	5,6	4,1	-	-	-	-
Eiderstedt	32,4	23,4	25,1	4,6	11,9	-	-	2,5	WGS
Eutin	39,2	36,1	7,8	11,4	-	-	-	5,5	FWV
Flensburg-Land	51,6	20,1	10,2	6,3	11,8	-	-	-	-
Hzgt. Lauenburg	44,3	39,7	8,5	6,1	-	1,1	-	0,2	OWdH
Husum	49,4	29,4	10,3	4,1	4,8	-	2,1	-	-
Norderdithmarschen	52,3	28,8	14,1	4,9	-	-	-	-	-
Oldenburg (Holstein)	41,6	38,0	10,6	9,8	-	-	-	-	-
Pinneberg	39,2	43,5	12,3	3,4	-	1,5	-	-	-
Plön	41,2	42,2	9,4	7,2	-	-	0,0	-	-
Rendsburg	50,1	33,7	9,9	5,3	1,0	-	-	-	-
Schleswig	51,1	21,8	12,2	5,9	9,0	-	-	-	-
Segeberg	41,2	27,3	24,7	6,8	-	-	-	-	-
Steinburg	37,4	39,0	17,3	6,3	-	-	-	-	-
Stormarn	38,5	40,0	14,2	5,9	-	1,3	-	-	-
Süderdithmarschen ²⁾	47,1	36,0	11,8	1,9	-	-	-	-	-
Südtondern	49,1	24,0	10,2	4,1	10,8	-	-	1,8	KG
Kreise	43,6	35,3	12,3	5,9	1,9	0,4	0,1	0,4	-
Schleswig-Holstein	42,3	38,3	10,7	4,8	2,5	0,6	0,1	0,6	-

1) FWL = Freie Wählergemeinschaft Lübeck e.V.; KWG = Kommunale Wählergruppe; WGS = Wählergemeinschaft St. Peter; FWV = Freie Wählerversammlung; OWdH = Ostdeutsche Wählergemeinschaft der Heimatvertriebenen; KG = Kommunale Gemeinschaft Wyk-Boldixum-Südstrand

2) Anteil des uSHB in Süderdithmarschen 3,2 %

B. Umrechnung der Kreistagswahlen¹⁾ auf Landtagswahlkreise²⁾
 3. Wahlberechtigte, Wähler und abgegebene Stimmen

Landtagswahlkreis	Anzahl der Wahl- berechtigten lt. Wähler- verzeichnis	Anzahl der Wähler		Ungültige Stimmen		Gültige Stimmen
		ins- gesamt	in % der Wahl- berechtigten	ins- gesamt	in % der abgegebenen Stimmen	
1	2	3	4	5	6	
1 Flensburg-West	37 039	26 196	70,7	209	0,8	25 987
2 Flensburg-Ost	38 672	26 909	69,6	383	1,4	26 526
3 Flensburg-Land	35 787	25 838	72,2	783	3,0	25 055
4 Südtondern	33 930	22 963	67,7	668	2,9	22 295
5 Husum-Land	34 034	24 447	71,8	668	2,7	23 779
6 Husum-Eiderstedt	34 687	24 909	71,8	720	2,9	24 189
7 Schleswig	35 032	24 558	70,1	567	2,3	23 991
8 Südangeln-Schwansen	31 483	22 926	72,8	651	2,8	22 275
9 Eckernförde	34 286	25 154	73,4	834	3,3	24 320
10 Norderdithmarschen	37 562	26 282	70,0	850	3,2	25 432
11 Süderdithmarschen	36 058	26 266	72,8	906	3,4	25 360
12 Rendsburg-West	32 993	23 385	70,9	836	3,6	22 549
13 Rendsburg-Nord	39 410	25 697	65,2	1 108	4,3	24 589
14 Rendsburg-Ost	37 985	26 457	69,7	916	3,5	25 541
15 Steinburg-Süderdithm.	35 856	26 802	74,7	900	3,4	25 902
16 Steinburg-Ost	40 545	27 862	68,7	784	2,8	27 078
17 Steinburg-Süd	36 992	28 259	76,4	1 202	4,3	27 057
18 Elmshorn	42 360	31 144	73,5	1 022	3,3	30 122
19 Pinneberg-Elbmarschen	51 793	37 319	72,1	1 093	2,9	36 226
20 Pinneberg-Ost	47 683	32 559	68,3	1 249	3,8	31 310
21 Segeberg-Süd	37 038	26 860	72,5	850	3,2	26 010
22 Segeberg-Nord	39 871	28 951	72,6	792	2,7	28 159
23 Neumünster	41 609	29 709	71,4	408	1,4	29 301
24 Kiel-Nord	36 503	23 891	65,4	221	0,9	23 670
25 Kiel-Mitte	43 479	29 596	68,1	236	0,8	29 360
26 Kiel-West	34 865	24 162	69,3	228	0,9	23 934
27 Kiel-Süd	34 638	23 027	66,5	211	0,9	22 816
28 Kiel-Ost	42 575	27 665	65,0	241	0,9	27 424
29 Plön-Nord	38 872	30 396	78,2	815	2,7	29 581
30 Plön-Süd	41 483	31 805	76,7	861	2,7	30 944
31 Oldenburg (Holstein)	34 877	26 283	75,4	855	3,3	25 428
32 Eutin-Nord	34 652	26 383	76,1	829	3,1	25 554
33 Eutin-Süd	39 521	30 627	77,5	924	3,0	29 703
34 Lübeck-Travemünde	42 438	28 864	68,0	369	1,3	28 495
35 Lübeck-Nord	44 382	30 851	69,5	314	1,0	30 537
36 Lübeck-Mitte	36 202	24 312	67,2	261	1,1	24 051
37 Lübeck-Süd	41 344	29 416	71,1	342	1,2	29 074
38 Stormarn-Nord	37 829	27 488	72,7	897	3,3	26 591
39 Stormarn-Süd	47 539	31 784	66,9	1 128	3,5	30 656
40 Lauenburg-Nord	35 602	26 624	74,8	605	2,3	26 019
41 Lauenburg-Süd	39 975	29 735	74,4	911	3,1	28 824
42 Lauenburg-Stormarn	41 731	29 228	70,0	928	3,2	28 300
Schleswig-Holstein	1 621 212	1 153 589	71,2	29 575	2,6	1 124 014 ³⁾

1) einschl. der Gemeindewahl in den kreisfreien Städten

2) nach dem Stand der Landtagswahl am 28. 9. 1958

3) darunter 1 127 Stimmen für den uSHB (unabhängiger Schleswig-Holstein-Block)

4a) Verteilung der Stimmen auf die Parteien

- absolut -

Landtagswahlkreis	CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	Einzel- bewerber	Wählergruppen	
								Stimmen	Bezeich- nung
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1 Flensburg-West	8 384	7 142	1 486	1 072	7 903	-	-	-	-
2 Flensburg-Ost	9 736	7 720	1 642	1 288	6 140	-	-	-	-
3 Flensburg-Land	13 156	4 961	2 652	1 520	2 766	-	-	-	-
4 Südtondern	10 685	5 592	2 247	974	2 348	-	-	449	KG ¹⁾
5 Husum-Land	12 678	4 333	3 535	1 215	1 387	-	631	-	-
6 Husum-Eiderstedt	9 615	8 035	3 433	817	2 055	-	-	234	WGS ²⁾
7 Schleswig	11 912	5 417	2 726	1 556	2 380	-	-	-	-
8 Südangeln-Schwansen	11 723	5 818	2 129	1 247	1 358	-	-	-	-
9 Eckernförde	10 518	9 205	2 269	1 279	1 046	3	-	-	-
10 Norderdithmarschen	12 914	7 656	3 566	1 296	-	-	-	-	-
11 Süderdithmarschen 3)	13 562	7 934	2 432	358	-	-	-	-	-
12 Rendsburg-West	12 850	5 330	3 229	985	155	-	-	-	-
13 Rendsburg-Nord	11 225	9 764	1 850	1 172	578	-	-	-	-
14 Rendsburg-Ost	12 361	9 378	2 095	1 707	-	-	-	-	-
15 Steinburg-Süderdithm. 4)	10 052	9 084	5 529	1 184	-	-	-	-	-
16 Steinburg-Ost	9 580	11 028	4 417	2 053	-	-	-	-	-
17 Steinburg-Süd	10 989	10 841	3 615	1 515	-	97	-	-	-
18 Elmshorn	10 897	14 317	3 555	823	-	530	-	-	-
19 Pinneberg-Elbmarschen	14 280	16 099	4 276	925	-	646	-	-	-
20 Pinneberg-Ost	12 600	12 951	4 109	1 339	-	311	-	-	-
21 Segeberg-Süd	10 789	6 883	6 721	1 617	-	-	-	-	-
22 Segeberg-Nord	11 266	9 399	5 859	1 482	-	-	-	153	KWG ⁵⁾
23 Neumünster	10 068	15 614	3 250	-	-	-	-	369	KWG ⁵⁾
24 Kiel-Nord	10 260	11 548	1 296	295	149	122	-	-	-
25 Kiel-Mitte	15 320	10 972	2 585	371	-	112	-	-	-
26 Kiel-West	10 212	11 795	1 455	204	-	268	-	-	-
27 Kiel-Süd	8 370	12 861	1 000	222	-	363	-	-	-
28 Kiel-Ost	8 757	17 001	912	267	-	487	-	-	-
29 Plön-Nord	12 089	13 370	2 132	1 990	-	-	-	-	-
30 Plön-Süd	12 994	12 364	3 237	2 332	-	-	17	-	-
31 Oldenburg	10 117	9 428	3 175	2 708	-	-	-	-	-
32 Eutin-Nord	10 757	9 044	2 260	2 341	-	-	-	1 152	FWV ⁶⁾
33 Eutin-Süd	11 422	10 879	2 200	3 761	-	-	-	1 441	FWV ⁶⁾
34 Lübeck-Travemünde	10 733	13 834	1 809	1 302	-	376	-	441	FWL ⁷⁾
35 Lübeck-Nord	11 407	15 271	1 828	985	-	491	-	555	FWL ⁷⁾
36 Lübeck-Mitte	10 070	10 535	1 820	638	-	346	34	608	FWL ⁷⁾
37 Lübeck-Süd	13 181	11 113	2 499	1 100	-	340	-	841	FWL ⁷⁾
38 Stormarn-Nord	10 496	9 605	4 677	1 611	-	202	-	-	-
39 Stormarn-Süd	11 191	12 850	3 984	2 057	-	574	-	-	-
40 Lauenburg-Nord	12 274	9 899	1 959	1 723	-	68	-	96	FWL ⁷⁾
41 Lauenburg-Süd	13 016	11 560	2 505	1 544	-	199	-	-	-
42 Lauenburg-Stormarn	11 034	12 541	2 520	1 383	-	681	-	141	OWdH ⁸⁾
Schleswig-Holstein	475 540	430 971	120 475	54 258	28 265	6 216	682	6 480	-

1) KG = Kommunale Gemeinschaft Wyk-Boldixum-Südstrand 2) WGS = Wählergemeinschaft St. Peter 3) uSHB = unabhängiger Schleswig-Holstein-Block 1 074 (4,2 %) 4) uSHB = 53 (0,2 %) 5) KWG = Kommunale Wählergruppe in Neumünster 6) FWV = Freie Wählervereinigung im Kreis Eutin 7) FWL = Freie Wählergemeinschaft Lübeck e. V. 8) OWdH = Ostdeutsche Wahl-gemeinschaft der Heimatvertriebenen

4b) Verteilung der Stimmen auf die Parteien
- in % -

Landtagswahlkreis	CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	Einzel- be- werber	Wählergruppen	
								Stimmen	Be- zeich- nung
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1 Flensburg-West	32,3	27,5	5,7	4,1	30,4	-	-	-	-
2 Flensburg-Ost	36,7	29,1	6,2	4,9	23,1	-	-	-	-
3 Flensburg-Land	52,5	19,8	10,6	6,1	11,0	-	-	-	-
4 Südtondern	47,9	25,1	10,1	4,4	10,5	-	-	2,0	KG ¹⁾
5 Husum-Land	53,3	18,2	14,9	5,1	5,8	-	2,7	-	-
6 Husum-Eiderstedt	39,7	33,2	14,2	3,4	8,5	-	-	1,0	WGS ²⁾
7 Schleswig	49,7	22,6	11,4	6,5	9,9	-	-	-	-
8 Südingeln-Schwansen	52,6	26,1	9,6	5,6	6,1	-	-	-	-
9 Eckernförde	43,2	37,8	9,3	5,3	4,3	0,0	-	-	-
10 Norderdithmarschen	50,8	30,1	14,0	5,1	-	-	-	-	-
11 Süderdithmarschen 3)	53,5	31,3	9,6	1,4	-	-	-	-	-
12 Rendsburg-West	57,0	23,6	14,3	4,4	0,7	-	-	-	-
13 Rendsburg-Nord	45,7	39,7	7,5	4,8	2,4	-	-	-	-
14 Rendsburg-Ost	48,4	36,7	8,2	6,7	-	-	-	-	-
15 Steinburg-Süderdithm. ⁴⁾	38,8	35,1	21,3	4,6	-	-	-	-	-
16 Steinburg-Ost	35,4	40,7	16,3	7,6	-	-	-	-	-
17 Steinburg-Süd	40,6	40,1	13,4	5,6	-	0,4	-	-	-
18 Elmshorn	36,2	47,5	11,8	2,7	-	1,8	-	-	-
19 Pinneberg-Elbmarschen	39,4	44,4	11,8	2,6	-	1,8	-	-	-
20 Pinneberg-Ost	40,2	41,4	13,1	4,3	-	1,0	-	-	-
21 Segeberg-Süd	41,5	26,5	25,8	6,2	-	-	-	-	-
22 Segeberg-Nord	40,0	33,4	20,8	5,3	-	-	-	0,5	KWG ⁵⁾
23 Neumünster	34,4	53,3	11,1	-	-	-	-	1,3	KWG ⁵⁾
24 Kiel-Nord	43,3	48,8	5,5	1,2	0,6	0,5	-	-	-
25 Kiel-Mitte	52,2	37,4	8,8	1,3	-	0,4	-	-	-
26 Kiel-West	42,7	49,3	6,1	0,9	-	1,1	-	-	-
27 Kiel-Süd	36,7	56,4	4,4	1,0	-	1,6	-	-	-
28 Kiel-Ost	31,9	62,0	3,3	1,0	-	1,8	-	-	-
29 Plön-Nord	40,9	45,2	7,2	6,7	-	-	-	-	-
30 Plön-Süd	42,0	40,0	10,5	7,5	-	-	0,1	-	-
31 Oldenburg (Holstein)	39,8	37,1	12,5	10,6	-	-	-	-	-
32 Eutin-Nord	42,1	35,4	8,8	9,2	-	-	-	4,5	FWV ⁶⁾
33 Eutin-Süd	38,5	36,6	7,4	12,7	-	-	-	4,9	FWV ⁶⁾
34 Lübeck-Travemünde	37,7	48,5	6,3	4,6	-	1,3	-	1,5	FWL ⁷⁾
35 Lübeck-Nord	37,4	50,0	6,0	3,2	-	1,6	-	1,8	FWL ⁷⁾
36 Lübeck-Mitte	41,9	43,8	7,6	2,7	-	1,4	0,1	2,5	FWL ⁷⁾
37 Lübeck-Süd	45,3	38,2	8,6	3,8	-	1,2	-	2,9	FWL ⁷⁾
38 Stormarn-Nord	39,5	36,1	17,6	6,1	-	0,8	-	-	-
39 Stormarn-Süd	36,5	41,9	13,0	6,7	-	1,9	-	-	-
40 Lauenburg-Nord	47,2	38,0	7,5	6,6	-	0,3	-	0,4	FWL ⁷⁾
41 Lauenburg-Süd	45,2	40,1	8,7	5,4	-	0,7	-	-	-
42 Lauenburg-Stormarn	39,0	44,3	8,9	4,9	-	2,4	-	0,5	OWdH ⁸⁾
Schleswig-Holstein	42,3	38,3	10,7	4,8	2,5	0,6	0,1	0,6	-

Fußnoten siehe Seite 9

noch: B. Umrechnung der Kreistagswahlen¹⁾ auf Bundestagswahlkreise²⁾
 5. Wahlberechtigte, Wähler und abgegebene Stimmen

Bundestagswahlkreis	Wahl- berechtigte nach dem Wähler- verzeichnis	Anzahl der Wähler		Ungültige Stimmen		Gültige Stimmen
		ins- gesamt	in % der Wahl- berechtigten	ins- gesamt	in % der abgegebenen Stimmen	
1 Husum-Südtondern-Eiderstedt	93 862	65 617	69,9	1 855	2,8	63 762
2 Flensburg	116 929	83 126	71,1	1 560	1,9	81 566
3 Schleswig-Eckernförde	95 111	68 362	71,9	1 845	2,7	66 517
4 Norder- und Süderdithmarschen	89 745	64 314	71,7	2 128	3,3	62 186
5 Rendsburg	128 040	87 215	68,1	2 920	3,3	84 295
6 Kiel	168 640	112 641	66,8	981	0,9	111 660
7 Plön-Eutin/Nord	98 479	75 830	77,0	2 114	2,8	73 716
8 Oldenburg-Eutin/Süd	90 926	69 664	76,6	2 170	3,1	67 494
9 Lübeck	129 833	89 308	68,8	1 070	1,2	88 238
10 Segeberg-Neumünster	118 518	85 520	72,2	2 050	2,4	83 470
11 Steinburg	102 719	75 204	73,2	2 464	3,3	72 740
12 Pinneberg	151 201	107 794	71,3	3 733	3,5	104 061
13 Stormarn	121 301	84 615	69,8	2 526	3,0	82 089
14 Hzgt. Lauenburg	115 908	84 379	72,8	2 159	2,6	82 220
Schleswig-Holstein	1 621 212	1 153 589	71,2	29 575	2,6	1 124 014

1) einschl. der Gemeindewahl in den kreisfreien Städten

2) Bundestagswahlkreise nach dem Stand der Bundestagswahl am 17. 9. 1961

6a) Verteilung der Stimmen auf die Parteien
 - absolut -

Bundestagswahlkreis	CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	Einzel- bewerber	Wählergruppen	
								Stimmen	Bezeich- nung
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1 Husum-Südtondern-Eiderstedt	29 846	16 835	7 896	2 661	5 210	-	631	683	WGS-KG ¹⁾
2 Flensburg	33 186	21 097	6 120	4 128	17 035	-	-	-	-
3 Schleswig-Eckernförde	31 920	19 233	6 883	3 871	4 607	3	-	-	-
4 Norder- u. Süderdithmarschen ²⁾	32 023	18 421	7 963	2 155	531	-	-	-	-
5 Rendsburg	41 195	31 065	7 379	3 848	733	75	-	-	-
6 Kiel	46 020	56 835	6 198	1 181	149	1 277	-	-	-
7 Plön-Eutin/Nord	30 238	29 863	6 792	5 654	-	-	17	1 152	FWV ³⁾
8 Oldenburg-Eutin/Süd	27 141	25 222	6 212	7 478	-	-	-	1 441	FWV ³⁾
9 Lübeck	35 461	40 288	6 211	3 203	-	1 208	34	1 833	FWL ⁴⁾
10 Segeberg-Neumünster	32 123	31 896	15 830	3 099	-	-	-	522	KWG ⁵⁾
11 Steinburg 6)	27 661	27 987	12 788	4 270	-	-	-	-	-
12 Pinneberg	40 785	45 309	12 813	3 570	-	1 584	-	-	-
13 Stormarn	31 520	34 308	10 438	4 469	-	1 108	-	246	FWL ⁴⁾
14 Hzt. Lauenburg	36 421	32 612	6 952	4 671	-	961	-	603	FWL ⁴⁾ u. OWdH 7)
Schleswig-Holstein	475 540	430 971	120 475	54 258	28 265	6 216	682	6 480	-

1) WGS = Wählergemeinschaft St. Peter u. KG = Kommunale Gemeinschaft Wyk-Boldixum-Südstrand 2) uSHB = unabhängiger Schleswig-Holstein-Block 1 093 (1,8 %) 3) FWV = Freie Wählervereinigung 4) FWL = Freie Wählergemeinschaft Lübeck 5) KWG = Kommunale Wählergruppe 6) uSHB 34 (0,0) 7) OWdH = Ostdeutsche Wählergemeinschaft der Heimatvertriebenen

6b) Verteilung der Stimmen auf die Parteien

- in % -

Bundestagswahlkreis	CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	Einzel- be- werber	Wählergruppen	
								Stimmen	Be- zeich- nung
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1 Husum-Südtondern- Eiderstedt	46,8	26,4	12,4	4,2	8,2	-	1,0	1,1	WGS-KG ¹⁾
2 Flensburg	40,7	25,9	7,5	5,1	20,9	-	-	-	-
3 Schleswig- Eckernförde	48,0	28,9	10,3	5,8	6,9	0,0	-	-	-
4 Norder- und Süderdithm. ²⁾	51,5	29,6	12,8	3,5	0,9	-	-	-	-
5 Rendsburg	48,9	36,9	8,8	4,6	0,9	0,1	-	-	-
6 Kiel	41,2	50,9	5,6	1,1	0,1	1,1	-	-	-
7 Plön-Eutin/Nord	41,0	40,5	9,2	7,7	-	-	0,0	1,6	FWV ³⁾
8 Oldenburg- Eutin/Süd	40,2	37,4	9,2	11,1	-	-	-	2,1	FWV ³⁾
9 Lübeck	40,2	45,7	7,0	3,6	-	1,4	0,0	2,1	FWL ⁴⁾
10 Segeberg- Neumünster	38,5	38,2	19,0	3,7	-	-	-	0,6	KWG ⁵⁾
11 Steinburg ⁶⁾	38,0	38,5	17,6	5,9	-	-	-	-	-
12 Pinneberg	39,2	43,5	12,3	3,4	-	1,5	-	-	-
13 Stormarn	38,4	41,8	12,7	5,4	-	1,3	-	0,3	FWL ⁴⁾
14 Hzgt. Lauenburg	44,3	39,7	8,5	5,7	-	1,2	-	0,7	FWL ⁴⁾ OWdH ⁷⁾
Schleswig-Holstein	42,3	38,3	10,7	4,8	2,5	0,6	0,1	0,6	-

Fußnoten siehe Seite 9

noch: B Umrechnung der Kreiswahl auf Gemeindegrößenklassen¹⁾
 7a) Wahlberechtigte, Zahl der Wähler und abgegebene Stimmen

Gemeindegrößenklasse	Wahlberechtigte			Wähler				Anzahl der	
	lt. Wählerverzeichnis		insgesamt	Anzahl	darunter mit Wahl-schein	davon		un-gültigen	gültigen
	ohne	mit				per-sönlich gewählt	Brief-wahl		
	Sperrvermerk "W"					Stimmen			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
unt. 1 000 Einw.	285 755	6 014	291 769	212 753	5 796	136	5 660	6 142	206 611
1 000 bis " 2 000 "	132 707	4 173	136 880	103 515	3 939	41	3 898	3 730	99 785
2 000 " " 5 000 "	172 820	5 862	178 682	134 474	5 372	173	5 199	5 074	129 400
5 000 " " 10 000 "	167 834	5 045	172 879	124 503	4 513	181	4 332	4 712	119 791
10 000 " " 25 000 "	226 364	7 245	233 609	164 200	6 605	326	6 279	4 486	159 714
25 000 " " 50 000 "	115 595	3 431	119 026	79 442	3 156	108	3 048	2 003	77 439
50 000 Einw. und mehr	472 897	15 470	488 367	334 702	14 004	450	13 554	3 428	331 274
Insgesamt	1 573 972	47 240	1 621 212	1 153 589	43 385	1 415	41 970	29 575	1 124 014

7b) Wahlbeteiligung, Anteil der Briefwähler und ungültigen Stimmen

Gemeindegrößenklasse	Anzahl der Wähler in % der Wahl- berechtigten	Anzahl der Briefwähler		Ungültige Stimmen in % der abgegebenen Stimmen
		in %		
		der Wahl- berechtigten	der Wähler	
	1	2	3	4
unter 1 000 Einw.	72,9	1,9	2,7	2,9
1 000 bis " 2 000 "	75,6	2,8	3,8	3,6
2 000 " " 5 000 "	75,3	2,9	3,9	3,8
5 000 " " 10 000 "	72,0	2,5	3,5	3,8
10 000 " " 25 000 "	70,3	2,7	3,8	2,7
25 000 " " 50 000 "	66,7	2,6	3,8	2,5
50 000 Einw. und mehr	68,5	2,8	4,0	1,0
Insgesamt	71,2	2,6	3,6	2,6

1) Größenklassenzuordnung nach dem Stand der Wohnungszählung am 25. 9. 1956

8a) Verteilung der gültigen Stimmen auf die Parteien

- absolut -

Gemeindegrößenklasse	CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	Einzel- bewerber	Wähler- gruppen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
unt. 1 000 Einw.	109 337	53 887	28 739	9 364	4 521	127	318	318	-
1 000 bis " 2 000 "	44 177	31 485	14 566	6 995	1 925	182	136	319	-
2 000 " " 5 000 "	51 752	48 623	15 347	9 690	2 021	202	665	11	1 089
5 000 " " 10 000 "	47 668	46 898	12 073	9 072	2 382	494	8	-	1 196
10 000 " " 25 000 "	62 266	67 994	17 165	7 812	1 605	1 740	-	-	1 132
25 000 " " 50 000 "	30 307	30 863	9 750	3 708	2 316	495	-	-	-
50 000 Einw. und mehr	130 033	151 221	22 835	7 617	13 495	2 976	-	34	3 063
I n s g e s a m t	475 540	430 971	120 475	54 258	28 265	6 216	1 127	682	6 480

8b) Verteilung der Stimmen auf die Parteien

in % der gültigen Stimmen je Größenklasse

Gemeindegrößenklasse	CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	Einzel- bewerber	Wähler- gruppen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
unt. 1 000 Einw.	52,9	26,1	13,9	4,5	2,2	0,1	0,2	0,2	-
1 000 bis " 2 000 "	44,3	31,6	14,6	7,0	1,9	0,2	0,1	0,3	-
2 000 " " 5 000 "	40,0	37,6	11,9	7,5	1,6	0,2	0,5	0,0	0,8
5 000 " " 10 000 "	39,8	39,1	10,1	7,6	2,0	0,4	0,0	-	1,0
10 000 " " 25 000 "	39,0	42,6	10,7	4,9	1,0	1,1	-	-	0,7
25 000 " " 50 000 "	39,1	39,9	12,6	4,8	3,0	0,6	-	-	-
50 000 Einw. und mehr	39,3	45,6	6,9	2,3	4,1	0,9	-	0,0	0,9
I n s g e s a m t	42,3	38,3	10,7	4,8	2,5	0,6	0,1	0,1	0,6

C. Verteilung der Sitze auf die Parteien

9a) Die Gemeindevertretungen in den kreisfreien Städten und die Kreisvertretungen in den Kreisen

- absolut -

es bedeutet: - nicht kandidiert; . Vertreter aufgestellt, aber keinen Sitz erhalten;

in Klammern gesetzte Zahlen () direkte Sitze

Kreisfreie Städte — Kreis	Anzahl der Sitze ins- gesamt 1)	davon entfielen auf:					
		CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	Wähler- gruppen und Einzel- bewerber
	1	2	3	4	5	6	7
Flensburg	39 (21)	14 (10)	12 (2)	2 (.)	. (.)	11 (9)	- (-)
Kiel	49 (27)	21 (8)	26 (19)	2 (.)	. (.)	. (.)	- (-)
Lübeck	49 (27)	22 (10)	24 (17)	3 (.)	. (.)	- (-)	. (.)
Neumünster	39 (21)	14 (2)	21 (19)	4 (.)	- (-)	- (-)	. (.)
Kreisfreie Städte	176 (96)	71 (30)	83 (57)	11 (.)	. (.)	11 (9)	. (.)
Eckernförde	39 (24)	19 (18)	15 (6)	3 (.)	2 (.)	. (.)	- (-)
Eiderstedt	35 (21)	12 (12)	9 (3)	10 (6)	. (.)	4 (.)	. (.)
Eutin	39 (24)	16 (15)	14 (9)	3 (.)	4 (.)	- (-)	2 (.) ²⁾
Flensburg-Land	41 ^a (24) ^a	23 ^a (23) ^a	8 (.)	4 (.)	2 (.)	4 (1)	- (-)
Hzgt. Lauenburg	45 (27)	21 (18)	18 (9)	4 (.)	2 (.)	- (-)	. (.)
Husum	39 (24)	21 (16)	13 (7)	4 (.)	. (.)	. (.)	1 (1) ³⁾
Norderdithmarschen	39 (24)	22 (22)	12 (2)	5 (.)	. (.)	- (-)	- (-)
Oldenburg (Holstein)	39 (24)	16 (15)	15 (9)	4 (.)	4 (.)	- (-)	- (-)
Pinneberg	46 (28)	19 (11)	21 (17)	6 (.)	. (.)	- (-)	- (-)
Plön	45 (27)	19 (12)	19 (15)	4 (.)	3 (.)	- (-)	. (.)
Rendsburg	45 (27)	23 (22)	16 (5)	4 (.)	2 (.)	. (.)	- (-)
Schleswig	42 ^b (24) ^b	24 ^b (24) ^b	8 (.)	5 (.)	2 (.)	3 (.)	- (-)
Segeberg	43 ^c (24) ^c	20 ^c (20) ^c	11 (3)	10 (1)	2 (.)	- (-)	- (-)
Steinburg	45 (27)	17 (12)	18 (14)	8 (1)	2 (.)	- (-)	- (-)
Stormarn	45 (27)	18 (11)	19 (15)	6 (1)	2 (.)	- (-)	- (-)
Süderdithmarschen	39 (24)	19 (16)	15 (8)	5 (.)	. (.)	- (-)	- (-)
Südtondern	39 (24)	20 (20)	10 (2)	4 (1)	. (.)	4 (.)	1 (1) ²⁾
Kreise	705 (424)	329 (287)	241 (124)	89 (10)	27 (.)	15 (1)	4 (2)
Schleswig-Holstein	881 (520)	400 (317)	324 (181)	100 (10)	27 (.)	26 (10)	4 (2)

1) Zahl der Sitze um a = 2; b = 3; c = 4. Überhangmandate = 9 Sitze insgesamt erhöht

2) Wählergruppen; 3) Einzelbewerber

9b) Die Gemeindevertretungen in den kreisfreien Städten und die
Kreisvertretungen in den Kreisen
in % der Gesamtsitze je Kreis

Kreisfreie Stadt Kreis	CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	Wähler- gruppen und Einzel- bewerber
	1	2	3	4	5	6
Flensburg	35,9	30,8	5,1	-	28,2	-
Kiel	42,9	53,1	4,1	-	-	-
Lübeck	44,9	49,0	6,1	-	-	-
Neumünster	35,9	53,8	10,3	-	-	-
Kreisfreie Städte	40,3	47,2	6,3	-	6,3	-
Eckernförde	48,7	38,5	7,7	5,1	-	-
Eiderstedt	34,3	25,7	28,6	-	11,4	-
Eutin	41,0	35,9	7,7	10,3	-	5,1
Flensburg-Land	56,1	19,5	9,8	4,9	9,8	-
Hzgt. Lauenburg	46,7	40,0	8,9	4,4	-	-
Husum	53,8	33,3	10,3	-	-	2,6
Norderdithmarschen	56,4	30,8	12,8	-	-	-
Oldenburg (Holstein)	41,0	38,5	10,3	10,3	-	-
Pinneberg	41,3	45,7	13,0	-	-	-
Plön	42,2	42,2	8,9	6,7	-	-
Rendsburg	51,1	35,6	8,9	4,4	-	-
Schleswig	57,1	19,0	11,9	4,8	7,1	-
Segeberg	46,5	25,6	23,3	4,7	-	-
Steinburg	37,8	40,0	17,8	4,4	-	-
Stormarn	40,0	42,2	13,3	4,4	-	-
Süderdithmarschen	48,7	38,5	12,8	-	-	-
Südtondern	51,3	25,6	10,3	-	10,3	2,6
Kreise	46,7	34,2	12,6	3,8	2,1	0,6
Schleswig-Holstein	45,4	36,8	11,4	3,1	3,0	0,5

10a) Die Gemeindevertretungen¹⁾ nach Kreisen

- absolut -

Kreis	Anzahl der Sitze	davon entfielen auf:								
		CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	Wähler- gruppen	Einzel- bewerber
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Eckernförde	570	203	147	8	8	4	-	-	194	6
Eiderstedt	220	38	31	21	3	20	-	-	107	-
Eutin	218	93	80	13	23	-	-	-	9	-
Flensburg-Land	1 150 ^a	192	54	5	9	37	-	-	843	8
Hzgt. Lauenburg	1 240	356	217	70	39	-	2	-	545	11
Husum	590	84	54	12	4	3	-	-	425	8
Norderdithmarschen	620	70	74	18	4	-	-	-	454	-
Oldenburg (Holstein)	417	178	162	28	32	-	-	2	15	-
Pinneberg	706	318	233	79	17	-	-	-	57	2
Plön	1 068	250	251	36	35	-	-	-	492	4
Rendsburg	1 335	303	172	18	19	1	-	11	808	3
Schleswig	1 003	352	54	36	2	30	-	6	519	4
Segeberg	1 038	181	137	165	27	-	-	-	525	3
Steinburg	975	148	197	87	29	-	-	-	509	5
Stormarn	990	188	240	99	27	-	-	-	423	13
Süderdithmarschen	786	110	144	25	1	-	-	12	492	2
Südtondern	742	133	50	11	4	30	-	-	495	19
Insgesamt	13 668 ^a	3 197	2 297	731	283	125	2	31	6 912	88

10b) in % der Gesamtsitze je Kreis

Kreis	davon entfielen auf:								
	CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	Wähler- gruppen	Einzel- bewerber
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Eckernförde	35,6	25,8	1,4	1,4	0,7	-	-	34,0	1,1
Eiderstedt	17,3	14,1	9,5	1,4	9,1	-	-	48,6	-
Eutin	42,7	36,7	6,0	10,6	-	-	-	4,1	-
Flensburg-Land ^{a)}	16,7	4,7	0,4	0,8	3,2	-	-	73,3	0,7
Hzgt. Lauenburg	28,7	17,5	5,6	3,1	-	0,2	-	44,0	0,9
Husum	14,2	9,2	2,0	0,7	0,5	-	-	72,0	1,4
Norderdithmarschen	11,3	11,9	2,9	0,6	-	-	-	73,2	-
Oldenburg (Holstein)	42,7	38,8	6,7	7,7	-	-	0,5	3,6	-
Pinneberg	45,0	33,0	11,2	2,4	-	-	-	8,1	0,3
Plön	23,4	23,5	3,4	3,3	-	-	-	46,1	0,4
Rendsburg	22,7	12,9	1,3	1,4	0,1	-	0,8	60,5	0,2
Schleswig	35,1	5,4	3,6	0,2	3,0	-	0,6	51,7	0,4
Segeberg	17,4	13,2	15,9	2,6	-	-	-	50,6	0,3
Steinburg	15,2	20,2	8,9	3,0	-	-	-	52,2	0,5
Stormarn	19,0	24,2	10,0	2,7	-	-	-	42,7	1,3
Süderdithmarschen	14,0	18,3	3,2	0,1	-	-	1,5	62,6	0,3
Südtondern	17,9	6,7	1,5	0,5	4,0	-	-	66,7	2,6
Insgesamt	23,4	16,8	5,3	2,1	0,9	0,0	0,2	50,6	0,6

1) einschl. aller bis zum 15. April 1962 durchgeführten Nachwahlen. Die z. Zt. der Drucklegung noch ausstehende Nachwahl in der Gemeinde Schnatebüll (Südtondern) konnte nicht berücksichtigt werden.

a) darunter 2 Sitze für die DRP in der Gemeinde Maasholm (0,2 %)

11a) Die Gemeindevertretungen nach Gemeindegrößenklassen

- absolut -

Gemeindegrößenklasse	Anzahl der Sitze ins- gesamt	davon entfielen auf:								
		CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	Wähler- gruppen	Einzel- bewerber
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
unt. 1 000 Einw.	9 355 ^{a)}	1 752	799	383	93	71	.	12	6 159	84
1 000 bis " 2 000 "	1 659	569	454	147	66	19	.	2	400	2
2 000 " " 5 000 "	1 334	405	489	88	71	14	.	17	248	2
5 000 " " 10 000 "	648	215	260	46	35	13	.	.	79	.
10 000 " " 25 000 "	523	192	234	50	15	4	2	.	26	.
25 000 " " 50 000 "	149	64	61	17	3	4	.	.	.	.
50 000 Einw. und mehr (kreisfreie Städte)	176	71	83	11	.	11	.	-	.	.
zusammen	13 844 ^{a)}	3 268	2 380	742	283	136	2	31	6 912	88
<u>dazu:</u> Vertreter der Kreistage	705	329	241	89	27	15	.	.	3	1
Schleswig-Holstein	14 549 ^{a)}	3 597	2 621	831	310	151	2	31	6 915	89

a) darunter 2 Sitze für die DRP (0,0 %)

11b) in % der Gesamtsitze je Gemeindegrößenklasse

Gemeindegrößenklasse	CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	Wähler- gruppen	Einzel- bewerber
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
unt. 1 000 Einw. ^{a)}	18,7	8,5	4,1	1,0	0,8	.	0,1	65,8	0,9
1 000 bis " 2 000 "	34,3	27,4	8,9	4,0	1,1	.	0,1	24,1	0,1
2 000 " " 5 000 "	30,4	36,7	6,6	5,3	1,0	.	1,3	18,6	0,1
5 000 " " 10 000 "	33,2	40,1	7,1	5,4	2,0	.	.	12,2	.
10 000 " " 25 000 "	36,7	44,7	9,6	2,9	0,8	0,4	.	5,0	.
25 000 " " 50 000 "	43,0	40,9	11,4	2,0	2,7	.	.	.	.
50 000 Einw. und mehr (kreisfreie Städte)	40,3	47,2	6,3	.	6,3	.	-	.	.
zusammen	23,6	17,2	5,4	2,0	1,0	0,0	0,2	49,9	0,6
dazu: Vertreter der Kreistage	46,7	34,2	12,6	3,8	2,1	.	.	0,4	0,1
Schleswig-Holstein	24,7	18,0	5,7	2,1	1,0	0,0	0,2	47,5	0,6

12a) Die Gemeindevertretungen nach den Größenklassen gemäß § 9 GKWG
- absolut -

Größenklasse	Anzahl der Sitze ins- gesamt	davon entfielen auf:								
		CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	Wähler- gruppen	Einzel- bewerber
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
71 bis einschl. 200 Einw.	1 542	130	21	54	8	4	.	.	1 305	20
201 " " 750 "	6 544 ^{a)}	1 132	476	223	50	48	.	12	4 538	63
751 " " 2 000 "	2 950	1 070	763	255	103	38	.	2	716	3
2 001 " " 5 000 "	1 312	394	482	86	69	14	.	17	248	2
5 001 " " 10 000 "	648	215	260	46	35	13	.	.	79	.
10 001 " " 15 000 "	253	89	112	26	6	.	1	.	19	.
15 001 " " 25 000 "	270	103	122	24	9	4	1	.	7	.
25 001 Einw. und mehr	149	64	61	17	3	4	.	.	.	.
zusammen	13 668 ^{a)}	3 197	2 297	731	283	125	2	31	6 912	88
<u>dazu:</u> kreisfreie Städte										
bis zu 150 000 Einw.	78	28	33	6	.	11	-	-	.	-
mit mehr als 150 000 Einw.	98	43	50	5	.	.	.	-	.	.
zusammen	176	71	83	11	.	11	.	-	.	.
<u>dazu:</u> Vertreter in Kreisen										
bis zu 50 000 Einw.	35	12	9	10	.	4	-	-	.	-
mit mehr als 50 000 bis zu 100 000 Einw.	399	200	121	47	16	11	.	.	3	1
mit mehr als 100 000 Einw.	271	117	111	32	11	.	.	.	.	.
zusammen	705	329	241	89	27	15	.	.	3	1
Insgesamt	14 549 ^{a)}	3 597	2 621	831	310	151	2	31	6 915	89

12b) in % der Gesamtsitze je Gemeindegrößenklasse

Größenklasse	CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	Wähler- gruppen	Einzel- bewerber
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
71 bis einschl. 200 Einw.	8,4	1,4	3,5	0,5	0,3	.	.	84,6	1,3
201 " " 750 " ^{a)}	17,3	7,3	3,4	0,8	0,7	.	0,2	69,3	1,0
751 " " 2 000 "	36,3	25,9	8,6	3,5	1,3	.	0,1	24,3	0,1
2 001 " " 5 000 "	30,0	36,7	6,6	5,3	1,1	.	1,3	18,9	0,2
5 001 " " 10 000 "	33,2	40,1	7,1	5,4	2,0	.	.	12,2	.
10 001 " " 15 000 "	35,2	44,3	10,3	2,4	.	0,4	.	7,5	.
15 001 " " 25 000 "	38,1	45,2	8,9	3,3	1,5	0,4	.	2,6	.
25 001 Einw. und mehr	43,0	40,9	11,4	2,0	2,7	.	.	.	.
zusammen	23,4	16,8	5,3	2,1	0,9	0,0	0,2	50,6	0,6
<u>dazu:</u> kreisfreie Städte									
bis zu 150 000 Einw.	35,9	42,3	7,7	.	14,1	-	-	.	-
mit mehr als 150 000 Einw.	43,9	51,0	5,1	.	.	.	-	.	.
zusammen	40,3	47,2	6,3	.	6,3	.	-	.	.
<u>dazu:</u> Vertreter in Kreisen									
bis zu 50 000 Einw.	34,3	25,7	28,6	.	11,4	-	-	.	-
mit mehr als 50 000 bis zu 100 000 Einw.	50,1	30,3	11,8	4,0	2,8	.	.	0,8	0,3
mit mehr als 100 000 Einw.	43,2	41,0	11,8	4,1	.	.	.	.	.
zusammen	46,7	34,2	12,6	3,8	2,1	.	.	0,4	0,1
Insgesamt	24,7	18,0	5,7	2,1	1,0	0,0	0,2	47,5	0,6

a) darunter 2 Sitze für die DRP in der Gemeinde Maasholm (0,0 %)

13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden).

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:										Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II				
			Stimmen														
<u>Flensburg – Stadt</u>	69638	48495	412	48083 39	16061 14	13895 12	2767 2	2019	13341 11								
<u>Kiel</u>	192803	128937	1146	127791 49	53140 21	64511 26	7265 2	1366	154	1355							
<u>Lübeck</u>	172411	119048	1352	117696 49	47566 22	53427 24	8275 3	4232		1621			2541		34		
<u>Neumünster</u>	53515	38222	518	37704 39	13266 14	19388 21	4528 4						522				
<u>Eckernförde</u>																	
AHLEFELD	110	77	1	76 7	43	14	13	3	3				7				
ALTENHOLZ	1719	1306	40	1266 17	312 6	740 9	57	142 2	15								
ALTENHOF	249	178		178 9	79	77	18	3	1				8		1		
ASCHEFFEL	466	342	15	327 9	106	95	92	10	24				9				
BARKELSBY	840	653	21	632 11	203 4	361 7	26	12	30								
BISTENSEE	100	87	1	86 7	58 7	11	15	2									
BOHNERT	235	185	4	181 9	134 8	33 1	7	1	6								
BORGSTEDT	572	449	12	437 11	137 4	273 7	18	3	6								
BREKENDORF	513	402	16	386 11	164 4	54 1	141	14	13				3	2	1		
BRODESBY	365	321	12	309 9	127	50 1	83	12	37 1				7				
BUENSDORF	440	309	10	299 9	185	92	11	6	5				9				
DAENISCHENHG	1134	784	34	750 11	370 7	304 4	13	60	3								
DAMENDORF	237	179	5	174 9	74	47	44	6	3				9				
DAMP	443	320	12	308 9	152 5	140 4	8	4	4								
DOERPHOF	487	348	8	340 11	145 6	108 3	56 2	25	6								
ECKERNFÖERDE	14007	9685	372	9313 27	3640 10	3544 11	694	586 1	849 2				3				
FELM	576	433	11	422 11	216 7	174 4	23	7	2								
FLECKEBY	457	342	5	337 9	155	114	50	17	1				7		2		
GAMMELBY	331	204	2	202 9	87	76	28	9	2				9				
GETTORF	2720	2033	63	1970 17	880 8	698 6	238 2	120 1	34								
GOETHEBY HOLM	290	180	5	175 9	84	59	24	7	1				8		1		
GR WITTENSEE	557	477	17	460 11	209 6	156 3	88 2	1	6								
GUEBY	304	176	4	172 9	118	29	20	4	1				9				

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:										Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II				
			Stimmen														
HABY	166	147	1	146 9	107 5	30 3	5	3	1							1	
HOLTSEE	602	462	10	452 11	313 8	121 3	7	9	2								
HOLZBUNGE	187	122	1	121 9	57	37	21	4	2					9			
HOLZDORF	598	455	21	434 11	300 9	67 1	37	23 1	7								
HUETTEN	157	105	3	102 9	59	24	16	2	1					9			
HUMMELFELD	189	147	9	138 9	100	22 1	12	1	3					8			
KARBY	347	282	7	275 10	132 3	61 2	35	27	20					5			
KL WITTENSEE	154	122	5	117 9	75 6	31 3	8		3								
KOPPERBY	1029	787	25	762 12	237 3	290 5	17	200 2	18					2			
KOSEL	422	354	19	335 9	134	52 2	98	40	11					7			
LEHMBEK	62	46		46 7	21	23	2							7			
LINDAU	669	515	15	500 11	275 8	143 3	58	13	11								
LOOSE	503	359	18	341 11	164 6	150 5	10	9	8								
MARIENTHAL	238	142		142 9	78	40	19	5						9			
NEUD BORNSTEIN	424	354	8	346 9	152	132 4	45	12	5					5			
NEU DUVENSTEDT	112	69		69 7	48	12	7	1	1					7			
NEUWITTENBEK	405	342	12	330 9	100 3	175 5	42 1	11	2								
NOER	331	282	6	276 10	145 5	98 2	24	9						3			
OLPENITZ	262	210	3	207 9	81 5	105 4	7	6	8								
OSDORF	853	723	14	709 11	360 6	274 4	64 1	11									
OSTERBY	331	247	9	238 9	117	44	45	30	2					9			
OWSCHLAG	1217	853	34	819 11	456 5	129 1	151	71	12					5			
RIESEBY	1315	871	21	850 11	562 8	205 3	23	22	38								
SCHINKEL	375	305	13	292 9	164 5	71	36	7	14 1					3			
SCHWEDENECK	1099	909	30	879 11	447 6	292 3	59	71	10					2			
SEHESTEDT	568	429	8	421 11	118 4	256 7	29	16	2								
STRANDE	681	488	12	476 11	262 6	190 5	15	8	1								
TUETTENDORF	482	388	17	371 11	119	155 4	84	12	1					7			
THUMBY	557	421	11	410 11	194 7	176 4	34	3	3								
WAABS	890	675	16	659 11	303	307 5	38	3	8					6			
WINDEBY	551	440	16	424 11	167 5	234 5	14	6	3					1			

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:										Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II				
			Stimmen														
WINNEMARK	384	270	8	262 11	148 8	51 2	10	48 1	5								
<u>Eiderstedt</u>																	
AUGUSTENKODG	49	29		29 —	12	4	11		2								
STADT GARDING	1379	1049	39	1010 11	505 6	156 2	202 2	69 1	78								
KSP GARDING	314	205	12	193 9	63 4	20	93	1	16						5		
GROTHUSENKODG	29	25		25 —	5	8	8	1	3								
KATHARINENHEERD	141	119	8	111 9	30 2	24	34	8	15 2						5		
KATING	215	152	2	150 9	38	48	44		20						9		
KOLDENBUETTEL	462	338	18	320 9	125	74 2	95	4	22						7		
KOTZENBUELL	114	113	5	108 7	34	30	41 4		3						3		
NORD FRIED KG	43	32	1	31 7	2		29								7		
OLDENSWORT	906	640	32	608 11	106	131 3	320	25	26						2	6	
ORDING	349	281	13	268 9	58 1	54 1	146 6	5	5						1		
OSTERHEVER	249	189	3	186 9	102	32	25	12	15 1						8		
POPPENBUELL	226	170	2	168 9	17	14	118	4	15						9		
SANKT PETER	1797	1397	47	1350 18	517 8	273 3	132 2	131 1	63						234 4		
TATING	745	483	9	474 11	125 4	113 2	145 3	22	69 2								
TETENBUELL	697	552	29	523 11	81	108 3	242	15	77 1						2	5	
TUEMLAUER KODG	99	68		68 7	19	11	38								7		
STADT TÖNNING	3160	2368	75	2293 17	742 6	720 5	223 1	108 1	500 4								
KSP TÖNNING	301	263	4	259 9	15	137 5	59	6	42 1						3		
UELVEBUELL	241	200	3	197 9	106 7	41 2	43	1	6								
VOLLERWIEK	148	124	4	120 9	13	1	58	10	38 3						6		
WELT	177	134	2	132 9	32	9	48	3	40 4						5		
WESTERHEVER	189	144	3	141 9	40	23	43		35 2						7		
WITZWORT	609	469	12	457 12	199	129 3	117 3	3	9						6		
<u>Eutin</u>																	
AHRENSBOEK	5041	3791	143	3648 19	1454 8	1253 6	92	577 3							272 2		
BAD SCHWARTAU	11297	8663	220	8443 27	3341 12	3231 11	687 2	776 2							408		
BOSAU	2006	1646	86	1560 17	785 10	635 7	70	48							22		
EUTIN	12266	8912	273	8639 27	3459 11	3091 10	781 2	725 2							583 2		

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:									Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II			
			Stimmen													
GLESCHENDORF	2946	2313	56	2257 17	864 7	811 6	343 3	102					137 1			
MALENTE	6843	5091	147	4944 19	1906 8	1435 5	441 1	690 3					472 2			
RATEKAU	6207	4843	212	4631 19	1639 7	2042 9	141	744 3					65			
STOCKELSDORF	6646	5403	162	5241 19	2163 9	2226 9	418 1	216					218			
SUESEL	2721	2261	63	2198 17	863 7	939 8	176 1	145 1					75			
TIMMEND STRAND	5282	3956	89	3867 20	1385 8	845 4	400 2	1068 6					169			
HAFFK SCHARB	2102	1658	42	1616 17	576 6	471 5	119 1	278 3					172 2			
<u>Flensburg-Land</u>																
AHNEBY	153	126		126 9	95	18	1	8	4				9			
AUSACKER	192	151	4	147 9	97	24	14	6	6				9			
AUSACKERHOLZ	203	155	4	151 9	94 3	28	18	1	10				6			
BARDERUP	196	154		154 9	105	25	14	3	7				9			
BARG	85	64	2	62 7	36	13	3	5	5				7			
BIRZHAFT	97	70	1	69 7	31	12	25	1					7			
BISTOFT	252	188	4	184 9	124 8	15	20	3	22 1							
BOENSTRUP	156	116	1	115 9	73	16	15	7	4				9			
BREDEGATT	325	212	3	209 9	113	62	22	4	8				9			
BRUNSHOLM	156	82	2	80 9	31	18	24	2	5				9			
DOLLERUP	279	180		180 9	110	35	23	6	6				9			
DOLLERUPHOLZ	143	111	1	110 9	70	9	12	12	7				9			
EGGEBEK	956	693	29	664 11	287 6	163 2	143 3	60	11							
ELLUND	241	156	5	151 9	79	24	17	3	28				9			
ESGRUS	95	79	2	77 7	39	23	11		4				7			
ESGRUSSCHAUBY	267	157	6	151 9	106	25	15	3	2				9			
ESTRUP	123	67		67 7	42	11	5	1	8				7			
FLATZBY	162	117	2	115 9	55	31	14	8	7				9			
FRODERUP	370	246	9	237 9	122	59	27	9	20				9			
GAMMELBY	101	65	1	64 7	31	20	10		3				7			
GELTING	1150	792	19	773 12	451 6	170 3	90	35	27				3			
GINTOFT	155	108		108 9	68	25	11	1	3				9			
GLUECKSBURG	3334	2466	122	2344 19	1183 11	442 3	212	138	369 2				3			

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:										Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB						
			Stimmen									I	II				
GOTTRUPEL	125	105	3	102 7	35 2	32	13	1	21 1				4				
GREMMERUP	127	108		108 7	59	22	13	4	10				7				
GROSSENWIEHE	583	419	18	401 11	191	51	11	69	79 2				9				
GROSSOLT	198	145	6	139 9	75	19	14	10	21				9				
GR SOLTBRUECK	207	145	4	141 9	78	26	14	6	17 1				8				
GROSSOLTHOLZ	226	134	3	131 9	70	22	33	2	4				9				
GRUENHOLZ	224	143	3	140 9	90	28	12	8	2				9				
GRUNDHOF	192	128	8	120 9	78 9	17	4	14	7								
GULDE	205	158	2	156 9	115	25	7	5	4				9				
GUNDELSBY	226	149	5	144 9	100	31	7	3	3				9				
HABERNIS	48	42		42 7	31	3	4		4				7				
HANDEWITT	700	534	12	522 11	336 6	99 4	10	13	64 1								
HARDESBY	141	114		114 9	63 7	26 2	10	3	12								
HARRISLEE	3565	2919	132	2787 19	841 5	687 5	120	83	1056 7				2				
HASSELBERG	117	106	2	104 7	72	22	1	1	8				5	2			
HATTLUND	79	52		52 7	33	9	7		3				7				
HAURUP	191	172	2	170 9	118	15	8		29				8	1			
HODDERUP	98	77		77 7	57	4	6	2	8				7				
HOERUP	315	242	8	234 9	181 8	15	13	3	22 1								
HUELLERUP	136	104	2	102 7	56	14	13	6	13				7				
HUERUP	392	277	7	270 9	163	55	26	18	8				9				
HUSBY	583	457	3	454 11	233 7	92 3	44	38	47 1								
HUSBYHOLZ	109	97	1	96 7	46	12	11	11	16 1				6				
JANNEBY	297	213	8	205 9	144 3	26	25	8	2				6				
JARPLUND	544	457	11	446 11	185 6	132 3	17	14	98 2								
JERRISHOE	419	298	7	291 9	169	44	54	3	21				9				
JOERL	417	209	3	206 9	142 9	25	16	4	19								
KALLEBY	194	125	2	123 9	49	22	36	6	10				9				
KEELBEK	157	122	2	120 9	94 8	12	5		9 1								
KLEINSOLT	259	178	1	177 9	125	24	17	1	10				9				
KLEINWIEHE	144	109	4	105 9	65	6	8	24	2				9				

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:										Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II				
			Stimmen														
KLEINWOLSTRUP	326	208	4	204 9	113	44	21	4	22				9				
KOLLERUP	68	55	1	54 7	38 7	8	4	2	2								
KOPPELHECK	170	124	2	122 9	70	34	11	2	5				9				
KRONSGAARD	216	183	4	179 9	95	61	15	4	4				8		1		
LANGBALLIG	283	200	8	192 9	142	23	10	14	3				9				
LANGBALLIGHOLZ	222	152	1	151 9	106	22	6	10	7				9				
LINDEW LUENG	231	166	3	163 9	58	29	5	56	15				9				
LINNAU	179	124		124 9	81	16	2	12	13				9				
LOESTRUP	203	132	3	129 9	70	25	20	5	9				9				
LUTZHOEFT	95	80	1	79 7	59 7	7	6	3	4								
MAASBUELL	169	136	1	135 9	75	38	15	4	3				7		2		
MAASHOLM *)	464	371	31	340 7	66 1	242 3	9	4	19				3				
MARKERUP	127	113	4	109 7	72	19	7	1	10 1				6				
MEHLBY	1013	796	38	758 13	289 6	127 1	34	273 4	35				2				
MEYN	235	152	5	147 9	121	12	7	6	1				9				
MOELLMARK	71	50		50 7	28	16	3		3				7				
MUNKBRARUP	231	171	4	167 9	114	20	5	10	18				9				
MUNKWOLSTRUP	321	208	5	203 9	142	29	16	3	13				9				
NEUKIRCHEN	111	79	2	77 7	32	9	21	13	2				7				
NIEBY	150	74		74 9	38	15	10	2	9				9				
NIESGRAU	253	158	2	156 9	68	47	29	4	8				9				
NORDBALLIG	123	97	3	94 7	56	19	5	7	7				7				
NORDHACKSTEDT	248	151	2	149 9	107	17	15	2	8				9				
NORGAARDHOLZ	130	88	3	85 7	62	9	8	4	2				7				
NUEBEL	91	67		67 7	41	6	14		6				7				
OEVERSEE	322	216	12	204 9	117	48	19	4	16				9				
POMMERBY	199	119	6	113 9	60	39	10	4					9				
QUERN	354	210	9	201 9	123	28	28	10	12				9				
RABEL	334	254	27	227 9	84 3	121 6	7	10	5								
RABENHOLZ	161	106	1	105 9	60	27	9	1	8				9				
RIESBRIEK	159	122		122 9	97	13	4	1	7				9				

*) DRP = 2 Sitze

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:								Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II		
			Stimmen												
RINGSBERG	235	152	5	147 9	108	19	8	3	9				9		
ROIKIER	161	108	1	107 9	50	24	23		10				9		
RUEDE	185	83	1	82 9	64	8	6	2	2				9		
RUELLSCHAU	142	133	3	130 9	74	25	4	2	25 2				7		
SCHAFFLUND	574	440	16	424 11	219	28	81	12	84 2				9		
SCHOBUELL	363	220	6	214 9	116	19	10	24	45				9		
SCHWACKENDORF	222	150	5	145 9	108	24	7	4	2				9		
SCHWENSBY	115	89		89 9	42	14	8	11	14 2				7		
SIEVERSTEDT	216	160	2	158 9	110	18	24	3	3				9		
SILLERUP	356	249	6	243 9	173	24	17	18	11				9		
SOERUP	1167	916	37	879 12	262 6	226 2	197 2	138 2	56						
SOERUPHOLZ	160	122	3	119 9	41	34	5	27	12				9		
SOLLERUP	293	223	4	219 9	150	20	45	1	3				5	4	
STANGHECK	235	118	4	114 9	53	25	18	11	7				9		
STEINBERG	379	222	7	215 9	145	40	24		6				9		
STEINBERGHAFF	107	96	1	95 7	41	31	3	14	6				4	3	
STENDERUP B GE	163	92	3	89 9	66	14	3	6					9		
STENDERUP B HA	274	184	1	183 9	147	18	11	3	4				9		
STERUP	757	531	31	500 11	279	109 3	58	37	17				8		
STOBDRUP	45	25		25 —	6	7	7	4	1						
STOLTEBUELL	165	93		93 9	62	19	3	7	2				9		
SUEDENSEE	263	176	16	160 9	85 8	29 1	15	12	19						
SUEDERHACKSTEDT	215	137	3	134 9	87	17	25	5					9		
SUEDERSCHMEDEBY	306	226	8	218 9	164	29	6	4	15				9		
SUENDERUP	1076	841	19	822 12	310 6	197 3	63	121 2	131 1						
TARP	961	724	34	690 11	225 5	92	332	12	29				5	1	
TARUP	618	471	18	453 12	124	144 4	31	46 1	108 3				4		
TASTRUP	196	141	5	136 9	71 9	33	14	9	9						
TERKELSTOFT	198	124	2	122 9	58	21	9	32	2				9		
TIMMERSIEK	221	137	5	132 9	91	11	4	8	18				9		
TOESDORF	60	47		47 7	23	16	3	3	2				7		

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:								Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II		
			Stimmen												
UNEWATT	129	99	1	98 9	50	27	4	11	6				9		
VOGELSANG	98	71		71 7	64	2	4		1				7		
WALLSBUELL	372	249	5	244 9	157 8	42	9	2	34 1						
WANDERUP	890	732	14	718 11	387 9	117 1	83	31	100 1						
WEDING	855	561	15	546 12	253 6	127 2	18	36	112 2				2		
WEES	538	422	12	410 11	222 7	88 3	22	21	57 1						
WESEBY	167	139	2	137 9	70	24	32	7	4				9		
WESTERHOLM	113	78		78 7	45	17	12	1	3				7		
WESTERHOLZ	181	111	3	108 9	60	17	13	11	7				9		
WINDERATT	139	111	2	109 9	47	27	16	7	12				9		
WIPPENDORF	167	112	5	107 9	44	19	33	2	9				9		
WITTKIEL	115	78		78 7	42	31	3	2					7		
<u>Hzgt. Lauenburg</u>															
ALBSFELDE	53	40	1	39 -	10	24	3	2							
ALT MOELLN	299	220	7	213 9	124	56	9	24					9		
AUMUEHLE	2546	1889	50	1839 17	934 8	487 3	285	133					6		
BAEK	313	261	10	251 10	97 2	78 2	21 1	55 5							
BAELAU	119	88	1	87 7	46	27	7	7					7		
BASEDDW	185	130	3	127 9	54	51	17	5					9		
BASTHORST	275	176	3	173 9	103	46	14	10					9		
BEHLENDORF	289	195	2	193 9	108 9	66	15	4							
BERKENTHIN	851	687	31	656 11	310 5	183 2	54 2	109 1					1		
BESENTHAL	84	64	4	60 7	29 3	27 3	3	1						1	
BLIESTORF	300	245	7	238 9	90 2	124 4	20	4					3		
BOERNSEN	1639	1331	80	1251 17	225	880 11	121	25					6		
BORSTORF	179	127	4	123 9	67	45	9	2					9		
BREITENFELDE	811	670	28	642 11	222 4	358 6	48	14					1		
BROETHEN	164	151	15	136 9	42	35	55 2	4					7		
BRUNSMARK	77	74		74 7	28	27 2		19 5							
BRUNSTORF	333	198	3	195 9	99	67	22	7					9		
BUECHEN	2587	1930	52	1878 18	757 8	553 4	166 2	402 4							

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:										Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB						
			Stimmen									I	II				
BUCHHOLZ	133	94	3	91 7	47	24	14	6					7				
BUCHHORST	161	132	3	129 9	59 2	63	7						7				
DAHMKER	42	33		33 —	30		3										
DALLDORF	206	141	5	136 9	70	46	7	13					9				
DASSENDORF	1171	945	26	919 11	243	459 6	58	159 2					3				
DUECHELSDORF	89	79	5	74 7	40 3	27	7						4				
DUVENSEE	284	228	2	226 9	141 9	72	12	1									
EINHAUS	117	105	1	104 7	31	30	38 3	5					4				
ELMENHORST	331	269	5	264 9	97	110 4	40 2	17					3				
ESCHEBURG	693	505	19	486 11	136	298 8	40	12					3				
FITZEN	127	108	1	107 9	72	15	12	8					9				
FREDEBURG	61	44	2	42 7	23	12	6	1					7				
FUHLNHAGEN	152	116	2	114 9	60	37	12	5						9			
GEESTHACHT	14898	10062	284	9778 27	3458 10	4542 14	597 1	497 1		543 1		141					
GIESENSDORF	57	51	1	50 7	35	9	4	2					7				
GOETTIN	32	28		28 —	26	1		1									
GRABAU	181	112	4	108 9	52	40	6	10					9				
GRAMBEK	164	125	4	121 9	63	36	13	9					9				
GRINAU	79	52	1	51 7	26	23	1	1					7				
GROSS BÖDEN	97	81	3	78 7	37 7	27	10	4									
GROSS DISNACK	88	58		58 7	31	18	8	1					7				
GROSS GROENAU	1280	1023	18	1005 11	516 5	268 3	28	193 3									
GROSS SARAU	278	162	3	159 9	111	26	16	6					9				
GR SCHENKENBERG	222	201	4	197 9	103 5	74	17	3						4			
GROVE	154	86	3	83 7	43	27	8	5					7				
GUDOW	1004	694	12	682 11	331 5	308 4	13	30					2				
GUELZOW	709	519	20	499 11	196	255 5	29 1	19					5				
GUESTER	363	305	17	288 9	124 4	125 2	9	30					3				
HAMFELDE	226	152	3	149 9	87	37	23 1	2					7	1			
HAMWARDE	390	356	6	350 9	141 4	182 5	24	3									
HARMSDORF	122	108	6	102 7	46	35	12	9					7				

noch; 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:									Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II			
			Stimmen													
HAVEKOST	101	77	2	75 7	56 7	12	6	1								
HOHENHORN	179	141	6	135 9	88 5	27	20 4									
HOLLENBEK	290	262	8	254 9	133	107 3	8	6						6		
HOLSTENDORF	37	31		31 —	20	9	2									
HORNBEK	131	116	6	110 7	54	40	8	8 2						5		
HORST	262	215	1	214 9	131 6	78 3	2	3								
JULIUSBURG	99	85		85 7	40	15	28 4	2						3		
KANKELAU	84	65	1	64 7	47	13	1	3						7		
KASSEBURG	249	136	4	132 9	73	37	21	1						9		
KASTORF	448	287	9	278 9	167 9	74	19	18								
KITTLITZ	319	257	1	256 9	84 3	77 2	18 1	77 3								
KLEIN DISNACK	46	33	1	32 7	13	15	4							7		
KLEIN PAMPAU	242	196	6	190 9	100 6	56	6	28 3								
KLEIN SARAU	64	50		50 7	37	10	1	2						7		
KLEMPAU	237	183	5	178 9	114 9	55	6	3								
KLINKRADE	306	196	5	191 9	132 9	40	10	9								
KOBERG	337	254	6	248 9	109 4	103	23	13						5		
KOETHEL	70	58		58 7	39	18	1							7		
KOLLOW	317	257	15	242 9	117	72	43 5	10						4		
KROEPELSHG F	403	320	5	315 9	131 4	169 5	12	3								
KRUEZEN	193	137	6	131 9	87 9	31	6	7								
KRUKOW	104	79	4	75 7	58	13	3	1						7		
KRUMMESSE	635	514	6	508 11	137 4	355 7	7	9								
KUDDEWOERDE	485	381	9	372 9	153	76	135 2	8						7		
KUEHSEN	216	136	2	134 9	54	55	14	11						9		
KULPIN	169	132	3	129 9	40	57	26	6						9		
LABENZ	333	270	11	259 10	144	56	39 3	20						7		
LANGENLEHSTEN	116	56	2	54 9	28	21	5							9		
LANKAU	328	155	2	153 9	90 9	45	11	7								
LANZE	92	75		75 7	59	11	4	1						7		
LAUENBURG ELBE	7932	5941	212	5729 23	2276	2858 13	272	124		199 1				9		

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:								Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II		
			Stimmen												
LEHMRADÉ	210	202	9	193 10	92	79 1	9	13							9
LINAU	463	337	7	330 9	117 5	88 2	25	100					2		
LUECHOW	123	102		102 7	54	40	8						7		
LUETAU	439	284	4	280 9	148	97	29	6							9
MECHOW	98	79	2	77 7	38	34	5						7		
MOEHNSEN	275	175	8	167 9	107	40	12	8							9
MOELLN	10291	7404	242	7162 23	3333 12	2982 10	571 1	276							
MUEHLENRADE	82	78	4	74 7	32 2	25 2	17 3								
MUESSEN	581	356	9	347 11	228 11	80	16	23							
MUSTIN	431	354	9	345 9	172 3	68 1	71 5	34							
NIENDORF ANKER	65	23		23 7	9	7	7						7		
NIENDORF STECK	297	197		197 9	102	67	13	15							9
NUSSE	513	401	8	393 9	194 6	162 3	17	20							
PANTEN	329	188	3	185 9	101	75	6	3					9		
POGEEZ	174	171	4	167 9	69	31	10	57					9		
POGGENSEE	163	138	2	136 5	65	61	7	3							5
RATZBURG	8364	6201	156	6045 23	2930 11	2141 8	565 1	409 1					2		
RITZERAU	195	163		163 9	84 6	64 3	8	7							
ROEMNITZ	58	55	2	53 7	29 5	13	11 2								
RONDESHAGEN	398	343	12	331 9	171 5	132 3	8	20					1		
ROSEBURG	366	285	5	280 9	156 6	102 3	9	13							
SAHMS	163	103	2	101 9	65	22	13	1					9		
SALEM	412	313	14	299 9	199 5	43	28 4	29							
SANDESNEBEN	468	410	10	400 9	226 6	155 3	11	8							
SCHIPHORST	257	167	3	164 9	104	41	8	11					9		
SCHMILAU	450	279	7	272 9	146	88	32	6					9		
SCHNAKENBEK	403	263	10	253 9	105	131	11	6					9		
SCHOENBERG	595	415	11	404 11	216 8	141 3	30	17							
SCHRETSTAKEN	247	216	4	212 9	97 5	97 4	17	1							
SCHUERENSOEHLÉN	92	73	3	70 7	34 3	7	20 1	9					3		
SCHULENDORF	240	152	2	150 9	98	33	18	1							9

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:										Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	Wähler- gruppen			
			I									II			
SCHWARZENBEK	5512	4171	105	4066 19	1788 8	1602 8	464 2	212 1							
SEEDORF	464	349	17	332 9	175	138 3	8	11					6		
SIEBENBAEUMEN	338	321	5	316 9	94 3	103 3	90 2	29 1							
SIEBENEICHEN	182	150	3	147 9	64 6	63	5	15					3		
SIERKSRADE	264	220	11	209 9	118 6	63	5	23 3							
SIRKSFELDE	148	106	5	101 7	66	25	5	5					7		
STEINHORST	340	292	10	282 9	155 4	111 5	8	8							
STERLEY	628	563	29	534 11	213 3	288 8	24	9							
STUBBEN	213	161	2	159 9	93	55	8	3					9		
TALKAU	226	202	4	198 9	164 7	24	10 2								
TRAMM	175	137	3	134 5	86	24	16	8							5
WANGELAU	111	94	4	90 7	71	13	4	2					7		
WENTORF B HAMBURG	3612	2510	81	2429 17	1062 8	850 6	345 2	172 1							
WENTORF A S	302	212		212 9	131	53	17	11					9		
WIERSHOP	100	86	1	85 7	47 3	11	24 4	3							
WITZEEZE	448	360	10	350 9	126 4	168 4	50 1	6							
WOHLTORF	1630	1217	46	1171 17	460	451 6	93	167 3					8		
WOLTERS DORF	194	172	7	165 9	66 5	41	53 4	5							
WORTH	119	79	2	77 7	50	14	11	2					7		
ZIETHEN	401	320	10	310 10	117 5	123 3	64 2	6							
GOELDENITZ	135	109	2	107 9	59 9	38	5	5							
GROSS PAMPAU	81	63		63 7	48	11	3	1					7		
WALKSFELDE	75	61	2	59 7	24 2	24 2	5	6					3		
KLEIN ZECHER	174	161	2	159 9	92 5	58 2	5	4					2		
<u>Husum</u>															
AHRENSHOEFT	250	137	2	135 9	102	20	5	1	7				7		2
AHRENVIOEL	260	185		185 9	150	12	16	7					5	4	
AHRENVIOELFELD	156	130	3	127 9	89	18	6	13	1				6	3	0
ALMDORF	248	178	3	175 9	44	22		3	5				9		101
ARLEWATT	149	89	5	84 9	67	6	6	1	4				9		
BARGUM	422	264	4	260 9	206	10	18	19	7				9		

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:								Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II		
			Stimmen												
BEHRENDORF	287	230	4	226 9	105	20	100	1					9		
BOHMSTEDT	428	277	5	272 9	206	22	23	6	15				9		
BONDELUM	103	79	2	77 7	46	13	16	1	1				7		
BORDELUM	1070	845	19	826 11	410 6	269 4	120 1	11	16						
BREDSTEDT	2927	2280	75	2205 17	743	800 7	234	295 3	133				7		
BREKLUM	979	693	26	667 11	134 2	137 2		45 1	32				6	319	
DRELSDORF	565	332	4	328 11	205	27	83	7	6				11		
ELIS SOPH KOOG	38	30	1	29 7	20	2		7					7		
FRESENDELF	65	58	1	57 7	35	2	12 2		8				5		
GOLDEBECK	199	122	5	117 9	86	15	11	1	4				9		
GOLDELUND	228	138	2	136 9	104	11	9	7	5				9		
GRDEDE	12	10		10 —	10										
HASELUND	381	297	3	294 9	214	28	19	26	7				4	5	
HATTSTEDT	806	512	40	472 11	300 7	98	25	15	34				4		
HATTSTEDTERM	253	111	4	107 9	86	8	10	1	2				9		
HOCHVOEL	42	33		33 —	26	1	4	2							
HOEGEL	304	223	1	222 9	157	12	41	12					9		
HOLLBUELLHUUS	64	54		54 4	51		3							4	
HOOGHE	104	89	7	82 7	43 1	12	26 4	1					2		
HORSTEDT	279	200	3	197 9	134	33	6	19	5				9		
HOXTRUP	78	67	1	66 7	53	1	5	4	3				7		
HUDE	152	100	2	98 9	79	8	8	3					9		
HUSUM	16547	11390	300	11090 27	4407 11	4748 12	912 2	267	756 2						
IMMENSTEDT	305	236	7	229 9	169	38	16	3	3				5	4	
IPERNSTEDT	34	26		26 —	14		12								
JOLDELUND	364	305	10	295 9	214 5	19	54	4	4				4		
KOLKERHEIDE	52	30		30 —	27	3									
LANGENESS	156	108	2	106 9	66	30	4		6				9		
LANGENHORN	1455	981	33	948 17	584 10	175 3	46	129	14				4		
LOEWENSTEDT	375	243	11	232 9	154	20	41	7	10				9		
LUETJENHOLM	208	127	1	126 9	55	21	37	4	9				9		

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:										Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB						
			Stimmen									I	II				
MILDSTEDT	622	476	21	455 11	171	197 5	68	3	16				6				
NORDSTRAND	1958	1575	25	1550 17	727 9	586 7	53	64	120 1								
NORSTEDT	243	155		155 9	111	12	25	2	5				9				
OCKHOLM	320	198	2	196 9	97	72	21	4	2				9				
OLDERSBEK	271	215	3	212 9	179	19	12		2				9				
OLDERUP	219	143	2	141 9	99	13	16	12	1				9				
OSTENFELD	716	566	26	540 11	207 5	119 1	207		6				5				
OSTER OHRSTEDT	272	227	4	223 9	112	29	7	61	14				4	5			
PELLWORM	1122	726	17	709 11	524 5	146 2	26	4	9				4				
RAMSTEDT	231	146	2	144 9	101	24	14		5				9				
RANTRUM	626	460	17	443 11	294 9	82 2	62	5									
REUSSENKOEGE	330	264	12	252 9	59	50 2	125	3	15				7				
ROSENDAHL	99	72	1	71 7	41	18	12						7				
SCHOBUELL	627	457	4	453 11	259	122 2	38	11	23				6	3			
SCHWABSTEDT	683	528	13	515 11	369 8	37	83 3	11	15								
SCHWABST WKODG	31	12		12 —	8		1		3								
SCHWESING	347	225	4	221 9	168	18	13	19	3				5	4			
SIMONSBERG	411	279	3	276 9	152	80 3	42	1	1				6				
SOENNEBUELL	127	81	3	78 9	28	11			2				9	37			
SOLLWITT	182	141	1	140 9	108	9	13		10				9				
STRUCKUM	420	272	4	268 9	69	54		11	7				9	127			
SUEDERHOEFT	23	16		16 —	13	2	1										
SUEDERMARSCH	110	83		83 7	61	7	9		6				7				
VIDEL	516	428	10	418 11	226 6	113 2	68	3	8				3				
VOLLSTEDT	111	84	2	82 7	28	4			3				7	47			
WESTER OHRSTEDT	494	364	3	361 9	224	56	19	52	10				5	4			
WINNERT	466	309	11	298 9	230	23	31	2	12				9				
WISCH	83	55	1	54 7	36	7	2		9				7				
WITTBEK	478	367	13	354 9	194	37	115	3	5				8	1			
WOBENBUELL	150	113	4	109 9	45	53	8	1	2				8	1			
<u>Norderdithmarschen</u>																	
BARKENHOLM	153	102	2	100 9	56	14	28	2					9				

noch; 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:								Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II		
			Stimmen												
BERGEWOEHRDEN	31	19		19	19										
BORGHOLZ	117	83	1	82 7	52	20	7	3					7		
BUESUM	2879	1980	62	1918 17	1106 8	652 5	97	63					4		
BUESUM D HAUS	111	81	5	76 7	37	32	1	6					7		
DELLSTEDT	536	438	10	428 9	350 9	37	36	5							
DELVE	435	283	9	274 9	188	52	17	17					9		
DOERPLING	394	255	7	248 9	157	76	11	4					9		
FEDDERINGEN	195	148	3	145 9	103 3	5	35	2					6		
FRIED GABEKODG	79	46	1	45 7	19	13	7	6					7		
GAUSHORN	144	103	5	98 9	58	17	15	8					9		
GLUESING	94	86		86 7	40	8	36	2					7		
GROVEN	110	73	1	72 7	35 7	22	11	4							
HAEGEN	53	50		50 7	42		8						7		
HAFERWISCH POP	98	67	3	64 7	35	16	8	5					7		
HASSENBUETTEL	42	31		31 7	20	7	3	1					7		
HEDWIGENKODG	248	193	8	185 9	103	69 3	12	1					6		
HEIDE	14758	10041	262	9779 27	4302 12	3512 10	1366 4	599 1							
HELLSCHEN H U	153	88		88 9	57	19	10	2					9		
HEMME	564	429	7	422 11	204	131 4	82	5					7		
HENNSTEDT	1281	1124	28	1096 11	758 8	65	245 3	28							
HILLGROVEN	103	71	2	69 7	32	27	8	2					7		
HOEVEDE	60	54		54 7	45	9							7		
HOLLINGSTEDT	244	167	3	164 9	102	17	23	22					9		
JARRENW HOED	114	85	2	83 7	59	15	8	1					7		
KAROLINENKODG	163	116	1	115 9	55	27	32	1					9		
KLEVE	318	224	1	223 9	165	30	26	2					9		
KREMPEL	308	250	16	234 9	34	160 7	35 2	5							
LEHE	647	407	10	397 11	209 6	73 2	59	56					3		
LENDERN	75	65		65 7	40	3	22						7		
LINDEN	505	336	9	327 9	181	39	88	19					9		
LUEDERSBUETTEL	99	77	1	76 7	66	8	2						7		

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:								Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II		
			Stimmen												
LUNDEN	1624	1152	47	1105 17	407	378 6	301 5	19					6		
NEUENKIRCHEN	852	643	18	625 11	360	114 2	100	51					7	2	
NORDDEICH	330	261	27	234 9	93	110 5	22	9					4		
NORDERHEISTEDT	96	72	2	70 7	52	13	5						7		
NORDERWOEHRDEN	280	194	8	186 9	89	66	25	6					9		
OESTERDEICHST	145	98	2	96 9	54	30	8	4					9		
OSTROHE	414	326	6	320 9	187	99 3	25	9					6		
PAHLEN	715	505	11	494 11	293	173 5	20	8					6		
REDERSTALL	118	61	1	60 7	42	4	14						7		
REHM FLEHDE B	390	255	6	249 9	124 5	90 3	34 1	1							
REINSBUETTEL	280	198	8	190 9	77	86	11	16					9		
SANKT ANNEN	278	235	6	229 9	121 6	19	84 3	5							
SCHALKHOLZ	353	233	2	231 9	182	29	14	6					9		
SCHELRADE	108	88	3	85 7	57	8	19	1					7		
SCHLICHTING	245	178	11	167 9	145	8	13	1					9		
SCHUEL P	450	314	29	285 9	136 6	55	38	56 3							
SCHWIENHUSEN	122	82	1	81 7	54	10	2	15					7		
STELLE WITTEN	335	201	2	199 9	137	38	16	8					9		
STRUEBBEL	118	85	2	83 7	22	22	33	6					7		
SUEDERDEICH	306	186	3	183 9	86	59	28	10					9		
SUEDERHEISTEDT	275	215	1	214 9	134	36	33	11					9		
SUEDERHOLM	495	416	11	405 9	170	75 1	148	12					4	4	
TELLINGSTEDT	1267	901	24	877 11	485	179 3	191	22					8		
TIELENHEMME	139	97	4	93 7	76	11	5	1					7		
WALLEN	34	27		27 —	22	5									
WARWERORT	85	64		64 7	28	32	2	2					7		
WEDDINGHUSEN	229	176	10	166 9	62	85 4	16	3					5		
WEDDINGSTEDT	761	563	19	544 11	239	178 4	69	58					7		
WEHREN OKEN	70	51	1	50 7	33	8	9						7		
WELLERHOP	38	31		31 —	26	1	2	2							
WELMBUETTEL	221	135	5	130 9	79	21	27	3					9		

noch; 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:								Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II		
			Stimmen												
WESSELBUREN	2610	1704	144	1560 17	807	483 7	163	107					1	9	
WESSELB DHAUS	90	46	1	45 7	30	9	6						7		
WESSELBUR KODG	207	129	1	128 9	75	31	19	3					9		
WESSELN	342	270	17	253 9	124	102	17	10					4	5	
WESTERBORSTEL	65	55		55 7	41	6	8						7		
WESTERDEICHST	398	263	6	257 9	160	80	17						9		
WIEMERSTEDT	119	93		93 7	78	8	6	1					7		
WROHM	558	497	21	476 9	393	46	26	11					9		
Oldenburg															
ALTENKREMPE	819	624	17	607 11	207 5	232 4	157 2	11							
AVENDORF	533	435	9	426 11	134 4	228 6	16	48 1							
BANNESDORF	777	629	20	609 11	141 4	200 4	15	253 3							
BESCHENDORF	385	314	24	290 9	153 5	110 4	12	15							
BURG A F	3380	2484	57	2427 18	800 6	830 6	548 4	249 2							
CISMAR	1168	948	27	921 11	436 5	217 2	58	210 4							
DAENSCHENDORF	502	392	16	376 11	61 1	151 5	156 5	8							
DAHME	901	689	19	670 11	328 6	128 1	79 2	135 2							
DAMLOS	428	358	6	352 9	148 4	188 5	6	10							
GOEHL	684	591	13	578 11	229 6	297 5	34	18							
GREMERSDORF	1070	859	25	834 11	449 6	350 5	17	18							
GROEMITZ	2267	1853	82	1771 17	661 6	393 3	464 4	253 2			2				
GROSSENBRÖDE	1176	758	26	732 11	419 6	190 3	28	95 2							
GRUBE	851	759	12	747 11	283 4	388 7	41	35							
HARMSDORF	545	452	12	440 11	250 6	168 5	17	5							
HEILIGENHAFEN	5248	3342	151	3191 19	1452 9	1246 8	310 2	183							
HERINGSDORF	836	709	15	694 11	195 3	474 8	6	19							
KABELHORST	276	229	15	214 9	133 7	70 2	5	6							
KASSEEDORF	776	632	23	609 11	339 7	225 4	26	19							
KELLENH OSTS	650	565	26	539 13	230 6	114 2	149 2	46 1					2		
LANDKIRCHEN	1199	990	50	940 11	271	520 5	22	127					6		
LENSAHN	2874	2182	50	2132 17	778 7	801 6	134	419 4							

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:										Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	Wähler- gruppen			
			Stimmen	I								II			
MANHAGEN	310	218	14	204 9	92 5	105 4	5	2							
MEESCHEND A F	585	499	11	488 12	128 3	229 6	29	102 3							
NEUKIRCHEN	895	714	26	688 11	252 5	405 6	6	25							
NEUSTADT I H	8920	6458	183	6275 23	2624 10	2156 8	1011 4	484 1							
OLDENBURG I H	6170	4565	134	4431 19	1955 9	1873 8	224	379 2							
PETERSD F A F	1260	1018	38	980 11	437 5	379 5	73	91 1							
RIEPSDORF	749	617	17	600 11	161	211 4	13	215					7		
SCHASHAGEN	1226	974	32	942 11	426 4	322 4	100 1	94 2							
SCHOENW A B	1385	1101	32	1069 17	735 11	211 4	33	90 2							
SIERKSDORF	840	680	20	660 11	219 5	242 4	170 2	29							
WANGELS	1720	1399	44	1355 17	593 8	690 9	48	24							
<u>Pinneberg</u>															
APPEN	2128	1298	66	1232 19	690 10	374 6	109 3	59							
BARMSTEDT	5666	3982	280	3702 19	1618	1414 8	410	169 1		91			10		
BEVERN	335	225	9	216 9	166 9	32	16	2							
BILSEN	318	204	7	197 9	113 9	47	25	12							
BOENNINGSTEDT	1410	1173	106	1067 11	309	496 7	188	74						4	
BOKEL	334	269	6	263 9	158	45	50 9	10							
BOKELSESS	59	47		47 -	27	6	14								
BOKHOLT HANR	692	425	15	410 11	250 8	92 2	35	33 1							
BORSTEL HOHEN	830	610	34	576 11	244 6	170 4	150 1	12							
BRANDE HOERN	618	498	14	484 11	198	117 2	158 9	11							
BULLENKUHLEN	244	150	3	147 9	110 9	29	8								
EGENBUETTEL	1062	872	32	840 11	588 8	222 3	20	10							
ELLERBEK	1423	1143	33	1110 17	406 4	392 6	169 5	143 2							
ELLERHOOP	625	468	14	454 11	325 9	67	31	31 2							
ELMSHORN	25955	18481	561	17920 29	6617 11	8235 15	2106 3	650		312					
FRIEDRICHSGABE	3175	2170	111	2059 17	574	1261 10	136	88						7	
GARSTEDT	9582	6175	159	6016 23	2252 9	2827 11	732 3	119		86					
GROSS NORDENDE	306	265	4	261 9	154	73	27	3		4			9		
GR OFFENS	238	136	7	129 9	96 9	13	19	1							

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:										Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	Wähler- gruppen			
			Stimmen	I								II			
HALSTENBEK	5096	3469	113	3356 19	1194	1519 10	484 4	107			52			5	
HASELAU	647	472	29	443 11	234 10	89 1	119				1				
HASELDORF	984	657	33	624 11	110	95	414 11	2			3				
HASLOH	1206	950	25	925 11	464 6	275 3	56	130 2							
HEEDE	423	308	9	299 9	222 9	40	35	2							
HEIDGRABEN	829	636	47	589 12	206 3	270 6	62	12			39			3	
HEIST	881	728	21	707 11	304 5	272 5	59	67 1			5				
HEMDINGEN	690	398	13	385 11	296 11	47	37	5							
HETLINGEN	581	480	9	471 11	100 7	205 4	154	4			8				
HOLM	978	743	12	731 11	305 4	340 6	45 1	36			5				
KLEIN NORDENDE	1322	1002	73	929 12	217	325 3	295 4	35			57			5	
KL OFFENS	1112	833	23	810 12	347 6	165 2	48	244 4			6				
KOELLN REISIEK	903	770	47	723 11	291 5	371 6	34	10			17				
KUMMERFELD	718	565	21	544 11	225 5	263 6	54	2							
KURZENMOOR	498	333	8	325 9	234 9	81	8				2				
LANGELN	279	206	2	204 9	158 9	16	12	18							
LUTZHORN	535	401	11	390 11	245	31	70 10	44 1							
MOORREGE	2156	1659	74	1585 17	853 10	609 7	100	12			11				
NEUENDEICH	329	285	8	277 9	188 7	79 2	9	1							
OSTERHORN	176	140		140 9	91 9	32	16	1							
PINNEBERG	19693	14109	324	13785 29	5374 12	6230 14	1581 3	417			183				
PRISDORF	921	636	12	624 11	302 7	238 4	58	26							
QUICKBORN	6668	4352	145	4207 19	2148 9	1575 8	224 1	209 1			51				
RAA BESENBEK	452	299	20	279 9	166 8	81 1	25	6			1				
RELLINGEN	4794	3224	135	3089 19	1019 6	1500 9	483 4	61			26				
SCHENEFELD	6223	4070	205	3865 19	853	1642 8	1035	241 2			94			9	
SEESTERMUEHE	562	393	15	378 11	235 8	118 3	21	2			2				
SEETH EKHOLT	348	263	12	251 9	133 6	80 3	28	8			2				
TANGSTEDT	621	503	34	469 11	249 6	121 2	93 3	6							
TORNESCH	4833	3547	151	3396 19	1569 11	1503 8	186	99			39				
UETERSEN	11204	8680	239	8441 27	2589 8	4684 16	968 3	104			96				

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:								Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II		
			Stimmen												
WEDEL	17855	12749	307	12442 27	4241 9	6072 14	1509 2	229	391					2	
WESTERHORN	627	466	28	438 11	228 8	119 3	88	3							
HELGOLAND	1057	877	67	810 12	500 4	310 5							1	2	
<u>Plön</u>															
ASCHEBERG	1693	1337	25	1312 17	366 6	729 9	37	180 2							
BARMISSEN	99	63	2	61 7	48	9	4						7		
BARSBEK	340	239	2	237 9	92	81	60	4						9	
BELAU	316	202	6	196 9	105	53	31	6						9	1
BENDFELD	173	140		140 9	74	50	8	8						9	
BISSEE	121	100	3	97 7	45 6	22	30							1	
BLEKENDORF	1159	875	29	846 11	340	331 4	100	75 1						6	
BOEHNHUSEN	153	112	1	111 9	67	30	13	1						7	2
BOENEBUETTEL	665	508	20	488 12	96 3	115 2	189 5	88 2							
BOESDORF	757	558	8	550 11	220 4	185 5	115 2	30							
BOKSEE	160	124	4	120 9	71	34	13	2						8	1
BOTHKAMP	277	200	5	195 9	121	23	37	14						9	
BRODERSDORF	199	153	5	148 9	61	64	5	18						9	
BRUEGGE	526	399	8	391 9	165	99 2	112 3	15						4	
DANNAU	278	226	18	208 9	94 3	51	51	12						6	
DEPENAU	248	188	3	185 9	103	74	5	3						9	
DERSAU	395	323	15	308 9	194 3	65	30	19						4	2
DOBERSDORF	454	338	5	333 9	137	156 3	33	7						6	
DOERNICK	156	139	1	138 9	76	44	13	5						5	4
FAHREN	98	70	1	69 7	46	18	5						7		
FARGAU	223	205	5	200 9	104 5	94 4	1	1							
FIEFBERGEN	272	170	4	166 9	93	58	11	4						9	
FLINTBEK	2918	2275	53	2222 17	784 6	1013 7	295	130 1						3	
GIEKAU	707	565	10	555 12	229 6	181 3	32	113 3							
GREBIN	432	332	10	322 9	164	95 2	32	31						7	
GROSS BARKAU	67	64	2	62 7	33 1	25							6		
GROSS BUCHWALD	232	165	2	163 9	104 9	31	28								

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:									Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB					
			Stimmen	I	II											
GROSS HARRIE	317	216	7	209 9	105	51	46	7					9			
HEIKENDORF	4266	3199	110	3089 19	1225 7	1462 8	224	178 1					3			
HELMSTORF	209	170	2	168 9	53	95	10	10					3	6		
HOEGSDORF	298	256	9	247 9	68	99 2	73 7	7								
HOEHNDORF	213	159	1	158 9	82	47	23	6					9			
HOHENFELDE	382	282	12	270 9	123 3	87 3	29	31					3			
HONIGSEE	237	157	5	152 9	88	28	14	22					9			
KALUEBBE	329	277	20	257 9	91 3	70	83 2	13					4			
KIRCHBARKAU	328	216	4	212 9	106	69	19	18					9			
KIRCHNUECHEL	181	116	1	115 9	55	42	10	8					9			
KLAMP	338	279	6	273 9	90 3	160 6	12	11								
KLAUSDORF	2317	1820	79	1741 17	801	810 8	52	78					9			
KLEIN BARKAU	142	100	2	98 9	58	28	12						9			
KLETKAMP	176	113	2	111 9	56	43	5	7					9			
KOEHN	290	229	4	225 9	74	63	9	79					9			
KRUMMBEK	209	167	6	161 9	21	54 3	3	83 6								
KUEHREN	368	283	5	278 9	172	89	8	9					9			
LABOE	2531	1996	50	1946 17	869 7	758 7	165	154 1					2			
LAMMERSHAGEN	277	260	7	253 9	93	158 6	1	1					3			
LEBRADE	379	343	8	335 9	135	160	21	19					5	4		
LEHMKUHLN	853	701	29	672 11	221 3	311 6	28	112 2								
LOEPTIN	162	122		122 9	75	17	30 3						6			
LUETJENBURG	3207	2645	63	2582 17	900 7	1013 6	347 2	322 2								
LUTTERBEK	214	185	2	183 9	25	92 4	66						5			
MARTENSRADE	427	355	7	348 9	164 5	99 2	74	11					2			
MEIMERSDORF	619	488	16	472 11	212	208 5	42	10					6			
MOENKEBERG	1604	1375	45	1330 17	433 7	816 10	46	35								
MOORSEE	625	498	13	485 11	166 3	248 5	64	7					3			
MUCHELN	360	290	6	284 9	176	84	14	10					9			
NEGENHARRIE	231	188	1	187 9	92	37	25	33					4	5		
NEHMTEN	179	127	1	126 9	51 5	63 4	10	2								

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:										Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB						
			Stimmen									I	II				
NETTELSEE	234	176	7	169 9	96	42	21	10							9		
NEUDORF	619	512	4	508 11	356 7	126 4	15	11									
OPPENDORF	400	312	10	302 9	181 7	94 2	21	6									
PANKER	875	790	22	768 11	268 5	466 6	20	14									
PASSADE	158	127	1	126 9	65	45	10	6							9		
PLOEN	7012	4758	109	4649 23	2252 11	1477 8	648 3	272 1									
POHNSDORF	255	171	11	160 9	95 6	49	12	4							3		
POSTFELD	185	128		128 9	87 3	27	11	3							6		
PRASDORF	230	173	2	171 9	63	69	26	13							9		
PRATJAU	213	160	5	155 9	74 9	63	15	3									
PREETZ	9176	7269	183	7086 23	2666	3630 13	448 2	342							8		
PROBSTEIERHAGEN	902	636	24	612 11	282	211 3	93	26							8		
RAISDORF	2132	1722	58	1664 17	499 5	615 6	117 1	433 5									
RANTZAU	314	265	7	258 9	98	132 4	13	15							5		
RASTORF	528	409	7	402 11	212 7	110 2	17	63 2									
RATHJENS DORF	283	228	10	218 9	102	74 1	12	30							8		
REESDORF	76	65	2	63 7	41	14	5	3							7		
RENSWUEHREN	470	334	6	328 9	175 6	38	102 3	13									
ROENNE	199	171	3	168 9	85	78	5								6	3	
RUHWINKEL	588	451	7	444 11	141	189 3	90	24							8		
SCHELLHORN	873	705	25	680 11	271	293 4	36	80							7		
SCHILLSDORF	693	543	9	534 11	338 9	121 2	59	16									
SCHLESEN	232	178	9	169 9	88 5	63 4	10	8									
SCHOENBG I H	2588	1913	48	1865 17	705 7	1001 8	45	114 2									
SCHOENKIRCHEN	2805	2260	67	2193 17	597 6	1482 11	66	48									
SCHOENWEIDE	216	186	3	183 9	59	87 4	6	31							5		
SCHWARTBUCK	352	293	6	287 9	105 5	137 4	22	23									
SELENT	440	383	7	376 12	211 6	128 4	29	8							2		
STAKENDORF	317	226	5	221 9	68	123	13	17							9		
STEIN	258	208	5	203 9	92	85 4	19	7							5		
STOLPE	650	487	21	466 11	167 4	166 4	114 3	14								5	

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:										Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB						
			Stimmen	I								II					
STOLTENBERG	140	108	2	106 9	58 9	41	1	6									
TROENDEL	216	163	4	159 9	62	77	16	4				9					
TUNGENDORF	272	207	1	206 9	86	29	86	5				9					
WAHLSTORF	247	218	4	214 9	116 6	83 3	10	5									
WANKENDORF	1463	1065	34	1031 17	455 10	305 4	109	151 3							11		
WARNAU	119	119		119 9	72	33	11	3				9					
WATERNEVERSTF	434	365	11	354 9	219 7	131 2	4										
WELLSEE	1103	965	25	940 11	381 5	434 5	15	110 1									
WENDTORF	207	189	3	186 9	48	116 4	19	3				5					
WITTMOLDT	133	113		113 9	41	61 6		11				3					
KROKAU	167	133	2	131 9	75	33	10	13				9					
SCHOENHORST	132	115	5	110 7	53	37	15	5				2	5				
TECHELSDORF	76	60	1	59 7	24	14	20	1				7					
WISCH	275	179		179 9	84	43	33	19				9					
<u>Rendsburg</u>																	
AASBUETTEL	92	75	1	74 7	41	16	13	4				6			1		
ACHTERWEHR	406	374	14	360 9	213 6	135 3	7	5									
AGETHORST	141	102		102 7	56	30	13	3				7					
ALT DUVENSTEDT	822	504	13	491 11	250	166	24	33	18			11					
ALTENKATTBEK	53	42		42 7	36	3	2	1				7					
ARPSDORF	149	116		116 9	85	14	16	1				9					
BARGFELD	238	94	4	90 9	58	18	14					9					
BARGSTALL	106	86	3	83 7	61 7	8	7		7								
BARGSTEDT	423	208	9	199 9	119	40	33	7				9					
BELDORF	293	188	5	183 9	45	33	102	3				9					
BENDORF	380	276	2	274 9	175	38	58	3				9					
BERINGSTEDT	522	376	11	365 9	235	88	27	15				8			1		
BESDORF	226	147		147 9	103	20	20	4				9					
BLUMENTHAL	319	257	4	253 9	134 5	91 4	23	5									
BOEKEN	272	169	3	166 9	95	34	27	10				9					
BOXEL	334	179	11	168 9	118	29	15	6				9					

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:								Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II		
			Stimmen												
BOKELREHM	66	48	2	46 7	21	10	6	9					7		
BOKHORST	105	81	1	80 7	64 7	7	9								
BORDESHOLM	4353	2892	86	2806 19	1199 9	1218 8	70	319 2							
BORGDORF SEEDORF	189	69		69 9	35	21	10	3					9		
BORNHOLT	198	139		139 9	55	48	31	5					9		
BOVENAU	663	501	25	476 11	246 7	200 4	16	14							
BRAMMER	222	149	6	143 9	105	24	13	1					9		
BREDENBEK	591	432	18	414 11	245 7	107 2	16	46 2							
BREIHOLZ	737	539	25	514 11	396 11	79	35	4							
BRINJAHE	130	87		87 7	69	14	2	2					7		
BUEDELSDORF	6794	5335	266	5069 19	1806	2586 11	157	256	264 1				7		
BUENZEN	195	123	5	118 9	57	41	15	5					9		
CHRISTIANS HOLM	201	158	4	154 9	119 9	19	9		7						
DAETGEN	234	115		115 9	77	32	5	1					9		
DEUTSCH NIENHOF	333	153	2	151 9	81	57	4	9					9		
EHNDORF	212	118	1	117 9	92 9	14	10	1							
EINFELD	4086	2945	95	2850 19	902 6	1429 10	258 2	261 1							
EISENDORF	108	57	10	47 7	31	13	2	1					7		
ELLERDORF	205	137	5	132 9	96	27	8	1					9		
ELSD W MUEHLEN	742	370	18	352 11	220 11	91	19	6	16						
EMBUEHREN	169	151	3	148 9	128	10	3	7					9		
EMKENDORF	870	630	31	599 11	344 11	170	63	22							
FELDE	1012	787	32	755 11	377 4	218 2	120 1	40					4		
FOCKBEK	2402	1801	62	1739 17	640 8	974 9	31	41	53						
FRIEDR GRABEN	36	36		36 —	28	3	3	2							
FRIEDRICHSHOLM	228	180	4	176 9	146 9	15	9	2	4						
GNUTZ	637	311	14	297 11	195	58	36	8					11		
GOKELS	324	254	6	248 9	191 9	29	25	3							
GRAUEL	148	101	5	96 9	52	19	21	4					9		
GREVENKRUG	174	121	1	120 9	53	46	2	19					9		
GRIBBOHM	325	201	8	193 9	110	37	43	3					9		

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:									Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB					
			Stimmen	I								II				
GR VOLLSTEDT	336	233	7	226 9	151	51	16	8					9			
HAALE	339	212	1	211 9	182	16	12	1					9			
HAMDORF	743	406	26	380 11	257	70	47	3	3				11			
HAMWEDDEL	227	176		176 9	135	17	13	11					9			
HANERAU HADEM	2115	1673	84	1589 17	698 7	422 3	376	93			7					
HASSMOOR	209	144	4	140 9	38	34	68						2	7		
HEINKENBORSTEL	145	101	1	100 7	77	11	9	3					7			
HOERSTEN	39	26		26 -	24	2										
HOFFELD	137	102	3	99 7	85	10	1	3					7			
HOHENWESTEDT	2987	2206	82	2124 18	763 7	621 5	515 4	225 2								
HOHN	1173	865	41	824 11	536 9	164 2	72	21	31							
HOLSTENNIENDORF	340	208	1	207 9	136	29	36	6					9			
HOLTDORF	85	64	6	58 7	41	10	7						7			
HOMFELD	224	146	6	140 9	62	54	19	5					9			
INNEN	798	639	43	596 11	265 6	182	93	56					5			
JAHRSDORF	200	143	4	139 9	91	35	11	2					9			
JEVENSTEDT	1107	794	20	774 11	580 8	106 2	24	64 1								
KOENIGSHUEGEL	90	66	1	65 7	47 7	6	7	5								
KROGASPE	224	75	3	72 9	43	21	7	1					9			
KRONSHAGEN	6927	5190	134	5056 19	2457 9	1986 8	508 2	105								
KRUMMWISCH	562	142	1	141 9	92	33	14	2					9			
LANGWEDEL	501	293	7	286 11	169	73	39	5					11			
LOHE FOEHRDEN	199	148	6	142 9	115 9	11	10	4	2							
LOOP	164	135	5	130 9	70	36 3	18	6					6			
LUETJENWESTEDT	460	380	20	360 9	278	51	31						9			
LUHNSTEDT	258	170	4	166 9	145	18	3						9			
MEEZEN	207	142	1	141 9	84	25	25	7					9			
MELSDORF	766	562	30	532 11	346	160 4	15	11						7		
MIELKENDORF	600	438	21	417 11	261	91	9	56 4						7		
MOEREL	134	104	5	99 9	75	11	12	1					9			
MOLFSEE	2010	1499	50	1449 17	850	406 6	174	19					11			

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:										Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II				
			Stimmen														
MUEHBROOK	241	163	3	160 9	82	49	13	16						9			
NIENBORSTEL	378	325	9	316 9	216 6	50	44	6						3			
NIENBUETTEL	105	66		66 7	32	22	10	2						7			
NIENKATTBEK	134	85	2	83 7	70	10		3						7			
NINDORF	372	282	11	271 9	219	31	15	6						9			
NORTORF	4325	3001	143	2858 19	1149	1082 9	283	344 2						8			
NUEBBEL	616	377	19	358 11	197 7	139 4	8	9	5								
NUTTELN	160	108	3	105 9	66	21	12	6						9			
OLDENBORSTEL	89	66		66 7	36	5	25							7			
OLDENBUETTEL	231	167	3	164 9	69	54	39	2						9			
OLDENHUETTEN	116	86	5	81 7	49	25	5	2						7			
OSTENFELD	327	178	3	175 9	92	41	35	7						9			
OSTERROENFELD	1670	1313	90	1223 17	525	556 8	35	107						9			
OSTERSTEDT	435	263	10	253 9	83	39	126	5						9			
OTTENDORF	341	243	11	232 9	117 5	97 4	5	13									
PADENSTEDT	439	218	8	210 9	110	59	32	9						9			
PRINZENMOOR	137	89	4	85 9	71	7	6	1						9			
PULS	333	249	3	246 9	81	18	145	2						9			
QUARNBEK	828	622	20	602 11	267 6	217 3	13	105 2									
RADE B HOHENW	88	70	6	64 7	31	12	15	6						7			
RADE B RENDSB	205	123	5	118 9	74	36	3	5						9			
REMMELS	236	170	6	164 9	109	29	26							9			
RENSBURG	25361	14983	395	14588 29	6956 15	5293 12	1357 2	674	308								
RICKERT	224	148		148 9	75	58	5	10						9			
RUMOHR	405	236	6	230 9	168	50	8	4						9			
RUSSEE	1798	1351	74	1277 17	661	487 7	111	18							10		
SCHACHT AUDORF	2488	1941	131	1810 17	1149	522 7	59	74 1	6		1	8					
SCHENEFELD	1082	859	26	833 11	522	155 2	122	34							9		
SCHIERENSEE	210	133	4	129 9	94	28	4	3						9			
SCHMALSTEDE	132	82	3	79 9	39	16	8	16						9			
SCHOENBEK	120	86	1	85 7	68	13	1	3							7		

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:								Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II		
			Stimmen												
SCHUELLDORF	363	278	11	267 9	184 7	64 2	16	3							
SCHUELP B NT	401	213	3	210 9	107	55	35	13					9		
SCHUELP B RDB	346	274	14	260 9	119	63	50 4	28					5		
SCHWABE	95	82	1	81 7	47	14	10	10					7		
SEEFELD	237	166		166 6	126 6	20	20								
SIEZBUETTEL	53	42		42 7	33		9						7		
SOPHIENHAMM	146	139	12	127 9	98 5	11	6	3	9				4		
SOEREN	91	61	1	60 7	30	12	8	10					7		
STAFSTEDT	244	191	2	189 9	160	18	9	2					9		
STEENFELD	346	292	10	282 9	160 4	64 2	54	4			3				
TAKESDORF	90	71	1	70 7	50	8	9	3					7		
TAPPENDORF	140	112	1	111 9	69	18	24						9		
THADEN	213	166	3	163 9	101	20	37	5					8		1
TIMMASPE	469	225	10	215 9	130 9	52	27	6							
TODENBUETTEL	717	550	18	532 11	357 9	105 2	64	6							
VAALE	562	241	11	230 11	137	39	44	10					11		
VAALEERMOOR	159	119	3	116 9	76	14	22	4					9		
WACKEN	689	526	25	501 12	200 6	144 2	69 1	88					3		
WAPELFELD	193	152	8	144 9	91 1	14	34	5					8		
WARDER	167	142	1	141 9	94 7	39 2	7	1							
WARRINGHOLZ	157	117	2	115 9	50	43	19	3					9		
WASBEK	1070	750	46	704 11	379 7	169 2	137 2	19							
WATTENBEK	937	653	21	632 12	248	213 4	20	151 2					6		
WESTENSEE	683	491	9	482 11	204 6	206 5	38	34							
WESTERROENFELD	2202	1546	207	1339 17	439	666 9	188	46					8		
RODENBEK	221	161	4	157 9	113	39	5						9		
<u>Schleswig</u>															
ARNIS	463	387	17	370 9	137 5	96 2	40	4	93 2						
ALT BENNEBEK	205	147	1	146 9	120	9	14	3					9		
BARGEN	184	144	2	142 9	96	11	33	2						9	
BEREND	316	193	3	190 9	107	50	13	14	6				9		

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:										Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II				
			Stimmen														
BERGENHUSEN	585	460	14	446 11	130 2	110 3	190	12	4				6				
BOEEL	354	270	2	268 9	144 9	59	19	33	13								
BOEELSCHUBY	192	146		146 9	92 9	13	18	11	12								
BOEKLUND	641	436	12	424 11	272 10	87 1	31	10	24								
BOERM	484	319	5	314 9	226	27	52	6	3						9		
BOLLINGSTEDT	320	229	5	224 9	153	27	18	23	3				9				
BOREN	222	122	3	119 9	70	26	10	4	9						9		
BORGWEDEL	264	205	3	202 9	150 9	36	9	4	3								
BRARUPHOLZ	139	92	5	87 9	43 8	27	5	7	5						1		
BREBEL	278	211		211 9	113	44	10	1	43				9				
BREKLING	239	169	2	167 9	113	33	17		4				9				
BRODESBY	214	154	6	148 9	82	51	12		3				9				
BUSCHAU	179	121	7	114 9	56	24	20	4	10				9				
BUSDORF	781	589	17	572 11	324 7	141 3	16	28	63 1								
DAMMHOLM	206	169	6	163 9	107 8	28	6	6	16 1								
DANNEWERK	483	347	10	337 9	213	43	25	31	25					9			
DOERPSTEDT	386	274	4	270 9	216	20	21	13					9				
DOLLROTTFELD	238	137	2	135 9	100	20	10	2	3				9				
DRAGE	387	281	12	269 9	111	67	52	8	31				9				
EKENIS	231	133	3	130 9	72	30	13	6	9						9		
ELLINGSTEDT	452	376	10	366 9	303	13	42	3	5				9				
ERFDE	1244	964	35	929 11	667 9	70	149 2	31	12								
ESMARK	243	198	6	192 9	114 8	39	7		32 1								
ESPERSTOFT	309	191	2	189 9	123	42	11	11	2				9				
FAHRDORF	636	546	11	535 9	421	52	38	18	6				7	2			
FRIEDRICHSTADT	2123	1803	75	1728 17	475	513 6	211	119	410 4						7		
FAULUECK	300	218	14	204 9	117 7	52 2	18	14	3								
FUESING	189	122	1	121 9	61	21	36		3						9		
GAMMELLUND	212	172	2	170 9	129	8	14	14	5				7		2		
GEEL	93	62	1	61 7	34	11	15		1						7		
GELTORF	137	110		110 9	82	12	12	2	2				9				

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:										Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II				
			Stimmen														
GOLTOFT	132	83	1	82 7	51	22	4		5						7		
GROEDERSBY	212	172	6	166 9	63	22	68 6	9	4						3		
GROSS RHEIDE	415	270	9	261 9	135	57	25	41	3				9				
GRUMBY	242	173	8	165 9	102 9	36	26		1								
HAVETOFT	312	209	7	202 9	148 9	11	17	10	16								
HAVETOFTLOIT	223	156	2	154 9	112 9	20	14	4	4								
HOLLINGSTEDT	593	428	6	422 11	306 11	37	45	8	26								
HOSTRUP	206	169	1	168 9	125 8	10	11	6	16 1								
HUESBY	283	221		221 9	167	23	10	18	3				9				
IDSTEDT	394	297	6	291 9	147	56 1	13	58	17				8				
JAGEL	470	246	6	240 9	133	58	17	12	20						9		
JUEBEK	696	505	7	498 11	276 6	79 2	69 2	34	40 1								
KAPPELN	3174	2403	104	2299 17	906 7	894 7	204 2	163	132						1		
KETELSBY	232	129	4	125 9	97	18	6	3	1				9				
KIESBY	170	119	3	116 9	84 9	16	9		7								
KIUS	208	107	2	105 9	74	10	17	2	2				9				
KLAPPHOLZ	245	169	6	163 9	122 8	15	8	4	14 1								
KLEIN BENNEBEK	388	195	1	194 9	152	11	28	1	2				9				
KLEIN RHEIDE	177	134	1	133 9	53	19	10	44	7				9				
KROPP	1906	1360	26	1334 17	721 10	197 2	177 3	227	12						2		
LANGSTEDT	301	260	17	243 9	140 8	35	34	23	11						1		
LINDAU	209	136	2	134 9	95	16	13	2	8						9		
LOIT	235	145	5	140 9	65	37	16	11	11				9				
LOTTORF	125	97	4	93 7	59	15	16	2	1				7				
LUERSCHAU	416	253	5	248 9	170	36	9	17	16				9				
MEGGERDORF	487	308	11	297 11	227	23	38	7	2				11				
MOHRKIRCH OST	409	294	16	278 9	138 7	93 2	12	29	6								
MOHRKIRCH WST	346	301	7	294 9	160 6	66 1	10	25 1	33						1		
MOLDENIT	256	174	3	171 9	82	31	37		21 2				7				
NEUBEREND	298	228	4	224 9	103 1	54	12	19	36 1				7				
NORDERBRARUP	361	204	2	202 9	111 9	39	13	25	14								

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:								Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II		
			Stimmen												
NORDERSTAPEL	523	367	8	359 9	277 9	26	40	10	6						
NOTTFELD	103	79		79 7	53	15	2	4	5				7		
NUEBEL	122	96		96 7	57	28	9		2				7		
OBDRUP	164	117		117 9	64	16	15	4	18 2				7		
OERSBERG	200	156	1	155 9	69 9	59	11	2	14						
RABENKIRCHEN	248	180	7	173 9	83 5	38 2	12	9	31 2						
REHBERG	362	293	13	280 9	169 7	68 2	16	20	7						
RUEDE	254	187	1	186 9	148 9	15	19	2	2						
RUEGGE	198	145	2	143 9	48 4	37 3	10	24	24 2						
SATRUP	1234	985	61	924 11	509 6	242 3	79 2	59	35						
SAUSTRUP	181	123	1	122 9	88 9	15	7	9	3						
SCHAALBY	252	216	4	212 9	93 4	22	96 5		1						
SCHEGGEROTT	194	118	1	117 9	68 9	32	10	2	5						
SCHLESWIG	21851	15112	360	14752 33	5848 16	4186 8	1876 4	834 1	2008 4						
SCHNARUP	195	140		140 9	65	13	31	13	18				9		
SCHUBY	769	616	7	609 11	462 10	50	7	32	58 1						
SEETH	378	321	20	301 9	121	33	76 3	29	42		6				
SELK	290	182	1	181 9	136	30	6	1	8				9		
SILBERSTEDT	681	487	5	482 11	310 11	62	89	12	9						
STEINFELD	458	330	2	328 9	150	40	44	47	47 2					7	
STOLK	519	312	10	302 11	226	31	11	24	10			7	4		
STRUXDORF	487	341	4	337 9	175	65	34	21	42			9			
SUEDERBRARUP	2337	1853	37	1816 17	950 9	403 3	134	131	198 2			3			
SUEDERFAHRENSTEDT	255	174	5	169 9	107	25	26	7	4			9			
SUEDERSTAPEL	675	465	11	454 11	237 7	65	107 4	33	12						
TAARSTEDT	618	448	8	440 11	336 11	48	42		14						
TETENHUSEN	432	287	4	283 9	218	33	16	16				9			
THUMBY	271	188	2	186 9	92	29	44	5	16			9			
TIELEN	258	203	6	197 9	151	10	33	3				9			
TOLK	623	351	10	341 11	223	58	35		25			11			
TORSBALLIG	187	114	1	113 9	80	11	11	3	8			9			

noch: 13.. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:										Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	Wähler- gruppen			
			Stimmen	I								II			
TREIA	798	594	8	586 11	254	65	209	36	22				11		
UELSBY	346	204	2	202 9	101	39	41	7	14				9		
ULSNIS	339	213	2	211 9	113	39	24	10	25					9	
WAGERSROTT	229	147	1	146 9	94 9	33	9	4	6						
WOHLDE	401	332	15	317 9	72	46 1	173 3	19	7				5		
FRIEDRICHSAU	145	110	3	107 9	88	6	1	7	5				9		
<u>Segeberg</u>															
ALTENGOERS	138	110	1	109 9	69	22	17	1					9		
ALVESLOHE	1173	789	37	752 11	410 7	149	169 2	24						2	
ARMSTEDT	219	180	3	177 9	87	29	55	6					9		
BAD BRAMSTEDT	4513	2878	103	2775 19	932 7	736 5	787 5	320 2							
BAD SEGEBERG	8762	6187	180	6007 23	2237 8	2114 9	1170 4	486 2							
BARK	428	292	7	285 9	83	84 2	112	6					7		
BEBENSEE	211	190	8	182 9	104 6	48 3	13	17							
BIMOEHLEN	379	217	11	206 9	134	32	32	8					9		
BLUNK	263	195	3	192 9	122	27	37	6					9		
BOOSTEDT	1797	1296	37	1259 17	455 6	322 5	94 1	388 5							
BORNHOEVED	1305	1020	34	986 11	175 2	297 4	493 5	21							
BORSTEL	56	49	1	48 7	31	14	2	1					7		
BUCHHOLZ															
BUEHNSDORF	190	154	1	153 9	81	37	35						9		
ELLERAU	896	666	42	624 11	266 4	290 3	40	28						4	
FAHRENKRUG	589	446	8	438 11	180 2	143 2	73	42 1					6		
FEHRENBOETEL	340	301	18	283 10	141 5	86 3	40 2	16							
FOEHRDEN BARL	135	96	6	90 7	39	7	43	1					7		
FREDESORF	151	114	1	113 9	52	11	47	3					9		
GADELAND	1905	1435	73	1362 17	690	537 8	73	62					9		
GESCHENDORF	238	185	2	183 9	71	50	51	11					9		
GLASAU	601	452	19	433 11	196 6	209 5	20	8							
GOENNEBEK	245	174	2	172 9	66	30	72	4					6	3	
GOETZBERG	167	105		105 9	58	26	21						9		

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:								Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II		
			Stimmen												
GROSSENASPE	1318	963	46	917 11	646 9	171 2	84	16							
GR KUMMERFELD	806	602	12	590 11	246 6	139 2	181 3	24							
GROSS NIENDORF	249	161	2	159 9	64	37	56 9	2							
GROSS ROENNAU	177	146	1	145 9	92	25	25	3						9	
HAGEN	208	194	6	188 9	46	15	120 7	7						2	
HAMDORF	92	79	2	77 7	50	21	5	1						7	
HARTENHOLM	742	559	19	540 11	303 6	153 3	72 2	12							
HEIDMUEHLEN	415	293	11	282 9	144 5	46 1	71 3	21							
HENSTEDT	1991	1259	55	1204 17	355 5	332 5	476 5	41							2
HITZHUSEN	431	293	19	274 9	90	77	79	28						9	
HOEGERSDORF	201	155	8	147 9	81	39	13	14						9	
KALTENKIRCHEN	3651	2648	78	2570 19	1085 8	659 5	629 5	197 1							
KATTENDORF	292	248	10	238 9	100 3	57 2	79	2							4
KISDORF	1052	801	31	770 11	320 5	98 1	269 3	83 2							
KL GLADEBRUEGGE	258	169	4	165 9	84	49	16	16						9	
KLEIN ROENNAU	363	247	6	241 9	88	69	71	13							9
KREMS 2	265	171	3	168 9	82	35	48	3						9	
KUEKELS	255	192	10	182 9	117 9	39	24	2							
LATENDORF	312	207	4	203 9	131	36	24	12						9	
LEEZEN	822	666	28	638 11	341	135	139 4	23						7	
LENTFOEHRDEN	712	573	12	561 11	61	106 2	381 9	13							
MIELSDORF	77	58	2	56 7	34	15	7							7	
MOEZEN	202	146	4	142 9	79	28	33	2						5	4
NAHE	663	538	14	524 11	241 6	76 1	140 1	67							3
NEGERNBOETEL	317	219	9	210 9	133	36	28	13						9	
NEHMS	349	199	3	196 9	100	48	45	3						9	
NEUENGOERS	158	124	1	123 9	83	29	11							9	
NEVERSDORF	246	188	4	184 9	117	37	21	9						9	
NUETZEN	684	486	10	476 12	147 6	62 1	190 4	77 1							
DERING	453	332	7	325 9	142 5	23	119 3	41 1							
DEERSDORF	225	160	8	152 9	58	44 1	36	14							

noch; 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:								Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II		
			Stimmen												
PRONSTORF	872	728	19	709 12	374	161 3	147 3	27					6		
RICKLING	1112	875	28	847 17	334 7	169 3	323 6	21 1							
ROHLSTORF	494	412	3	409 11	131 3	118 3	156 5	4							
SCHACKENDORF	209	183	1	182 9	69	93 5	17	3					4		
SCHIEREN	151	119	2	117 9	60	22	17	18					9		
SCHMALENSEE	248	211	11	200 9	70	70 4	57	3						5	
SCHMALFELD	670	539	21	518 11	215	79 2	210 9	14							
SCHWISSEL	119	105	3	102 7	55 5	23 1	12	12 1							
SEEDORF	1162	1039	28	1011 11	213 6	563	213	22					5		
SETH	727	496	6	490 11	337	82 4	64 1	7						6	
SIEVERSHUETTEN	293	234	5	229 9	56	27	143 9	3							
SOEHREN	116	89	2	87 7	29	22 1	36 6								
STIPSDORF	95	87	4	83 7	39	25	19						5	2	
STOCKSEE	258	206	4	202 9	64	83 3	43	12					4	2	
STRUKDORF	169	141	3	138 9	64	53	16	5					9		
STRUVENHUETTEN	374	268	5	263 9	81	71 2	103 7	8							
STUBBEN	92	73	1	72 7	51	9	12						7		
STUVENBORN	281	262	7	255 9	66	28 1	161 7							1	
SUELFELD	1556	921	34	887 17	546	154	148	39					17		
TARBEEK	180	102	1	101 9	61	12	24	4						9	
TENSFELD	273	170	1	169 9	110	29	26	4						9	
TODESFELDE	494	377	9	368 9	126	68 1	148	26					8		
TRAVENHORST	182	146	5	141 9	31	54 4	10	46					5		
TRAVENTHAL	253	180		180 9	100	61	13	6					9		
ULZBURG	2030	1465	52	1413 17	473 5	542 4	266	132 1						7	
WAHLSTEDT	2873	2007	74	1933 17	659 5	529 6	546 4	199 2							
WAKENDORF 1	227	146	5	141 9	88	34	16	3					9		
WAKENDORF 2	487	258	9	249 9	149 9	46	46	8							
WEDDELBROOK	353	255	4	251 9	57	33	156 6	5					3		
WEEDE	338	276	9	267 9	127	39	84 3	17					6		
WENSIN	478	371	20	351 11	140	126 3	36	49					8		

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rechtigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:								Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II		
			Stimmen												
WESTERRADE	203	175	2	173 9	67	43	50	13					9		
WIEMERSDORF	616	385	8	377 11	195	76 1	76	30 1					9		
WINSEN	144	117	3	114 7	45	30	35	4						7	
WITTENBORN	291	257	9	248 9	30	87 4	129 5	2							
BAHRENHOF	143	94	1	93 9	71	17	5						9		
DAMSDORF	150	125	5	120 9	42	17	55	6						9	
DREGGERS	42	32		32 7	12	7	13						7		
FUHLENDORF	145	90	1	89 9	44	20	25						9		
HARDEBEK	259	204	5	199 9	122	38	31	8					9		
HASENKRUG	167	129	5	124 9	54	41	10	19					9		
HASENMOOR	260	197	6	191 9	143 3	20 1	27 5	1							
HUETTBLEK	114	92	4	88 7	15	18	55 7								
ITZSTEDT	433	374	29	345 9	76	35	218 4	16 1					3	1	
KAYHUDE	302	235	18	217 9	41	74	72	30 4					5		
HEIDMOOR	186	120		120 9	47	13	56	4					9		
MOENKLOH	114	86	3	83 7	27	19	33	4					7		
DALDDORF	280	226	9	217 9	100 7	40 1	56	21 1							
TRAPPENKAMP	1301	1012	22	990 11	412 5	452 5	100 1	26							
<u>Steinburg</u>															
AEBTISSINWISCH	68	59	1	58 7	43 7	2	13								
ALTENMOOR	214	143	3	140 9	86	42	11	1					9		
AUUFER	119	74	3	71 7	48	14	8	1					7		
BAHRENFLETH	482	360	26	334 9	90	123 3	115	6					6		
BEIDENFLETH	655	509	15	494 11	151	192 5	144	7					6		
BEKDORF	71	46		46 7	20	6	13	7					7		
BEKHOF	35	17		17	12	2	3								
BEKMUENDE	198	141		141 9	62	45	23	11					9		
BLOH WILDNIS	796	652	29	623 11	280	213 4	125	5						7	
BORSFLETH	598	467	29	438 11	220	166 4	47	5					7		
BREITENBERG	127	107		107 4	45	40	15	7						4	
BREITENBURG	753	417	8	409 11	194	144	52	19						11	

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:								Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB				
			Stimmen									I	II		
BROKDORF	582	406	7	399 11	162 6	114	119 5	4							
BROKSTEDT	925	649	22	627 11	341 9	189 2	78	19							
BUETTEL	498	361	11	350 9	107	105 2	128	10				7			
CHRISTINENTHAL	86	73	2	71 7	29 5	26 2	5	11							
DAEGELING	496	328	9	319 9	148 5	125 4	40	6							
DAMMFLETH	399	306	8	298 9	73	93	128 9	4							
DRAGE	228	149	2	147 9	64	49	29	5				9			
ECKLAK	365	256	1	255 9	161	36	58					9			
EDENDORF	579	454	40	414 11	131	206 5	52	25				6			
ELSKOP	174	130	1	129 9	77	16	23	13				9			
ENGELB WILDNIS	635	410	8	402 11	175	167 4	54	6				7			
FITZBEK	232	187	2	185 9	120 7	51 2	11	3							
GLUECKSTADT	8290	6372	215	6157 23	2258 9	3034 11	784 3	81							
GREVENKOP	207	166	4	162 9	109	28	17	8					9		
GROSS KOLLMAR	551	467	18	449 11	126	278 7	34	11				4			
HADENFELD	84	68	1	67 7	49	9	9					7			
HEILIGENSTEDT	872	665	17	648 11	371	184	45	48				9	2		
HEILIGENSTKAMP	268	225	14	211 9	92	104 3	12	3				6			
HENNSTEDT	387	265	8	257 9	143	83	18	13				9			
HERZHORN	1008	832	43	789 11	277	438 6	59	15				5			
HINGSTHEIDE	60	48	2	46 7	18	5	21	2					7		
HODDRF	165	122	2	120 9	75	27	7	11				9			
HOHENASPE	739	556	13	543 11	217 3	113 1	161	52 1				6			
HOHENFELDE	685	511	3	508 11	267 7	75	74	92 4							
HORST	2777	2288	93	2195 17	799	971 8	372	53				9			
HUJE	173	143		143 9	96	24	16	7				9			
ITZEHOE	26166	16757	363	16394 29	5512 10	6919 12	2830 5	1133 2							
KAAKS	218	167		167 9	113	32	16	6				9			
KAISBORSTEL	57	42	1	41 7	27		7	7				7			
KELLINGHUSEN	5243	4099	195	3904 19	1178	1906 11	445	375 2					6		
KIEBITZREIHE	437	296	12	284 9	122	134	20	8				9			

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:								Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II		
			Stimmen												
KLEIN KOLLMAR	737	637	24	613 11	216	340 7	43	14					4		
KLEVE	257	202	10	192 9	92 6	73 3	13	14							
KOLLMOOR	36	27		27 —	14		12	1							
KREMPDORF	202	124	3	121 9	75	34	8	4					9		
KREMPE	1838	1476	68	1408 19	511 9	389 5	223 2	285 3							
KREMPERHEIDE	778	550	9	541 11	197 4	241 5	61 1	42 1							
KREMPERMOOR	156	126	7	119 9	63	42	8	6					9		
KRONSMOOR	181	119	4	115 9	66	19	28	2					9		
KRUMMENDIEK	73	56		56 7	20	7	14	15					7		
KUDENSEE	219	181	4	177 9	44	95	37	1					9		
LAEGERDORF	2892	2246	122	2124 17	640	1141 10	206	137						7	
LANDRECHT	131	111	2	109 7	26	30 2	49 5	4							
LANDSCHEIDE	327	215	23	192 9	67 1	22	94 5	9					3		
LOCKSTEDT	145	102	1	101 9	59 9	24	17	1							
HOHENLOCKSTEDT	3334	2579	66	2513 17	772 5	832 5	607 5	302 2							
LOHBARBEK	330	270	10	260 9	84	101 3	51	24					6		
LOOFT	239	166	1	165 9	103	20	34	8					9		
MEHLBEK	270	173	4	169 9	95 9	38	12	24							
MOORDIEK	113	88	1	87 7	50	15	10	12					7		
MOORDORF	30	28		28 —	24	1	3								
MOORHUSEN	69	57		57 7	45	2	6	4					7		
MUEHLENBARBEK	212	161	3	158 9	68	41	39	10					9		
MUENSTERDORF	904	748	21	727 11	233	387 6	98	9					5		
NEUENBROOK	527	455	13	442 9	231 4	76 1	51 2	84 2							
NEUENDORF I H	776	584	33	551 11	153	197 6	184 5	17							
NEUENDORF B W	409	326	5	321 9	241	52 2	24	4					7		
NORTORF	624	539	21	518 11	145	204 4	122 6	47 1							
OELIXDORF	871	735	32	703 12	178 3	139 2	353 6	33 1							
DESCHBUETTEL	114	91		91 7	46	24	12	9					7		
OLDENDORF	381	267	12	255 9	105	50	12	8					9		
OTTENBUETTEL	277	245	4	241 9	134	32	26	49 3					6		

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:								Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II		
			Stimmen												
PEISSEN	228	154		154 9	100	25	23	6					9		
POESCHENDORF	144	121	2	119 9	80	11	23	5					9		
POYENBERG	247	178	3	175 9	104	33	25	13					9		
QUARNSTEDT	238	171	4	167 9	79	24	7	57					9		
RADE	109	80	3	77 7	47	27		3					7		
RAHDE	55	46		46 7	31	5	6	4					7		
REHER	518	416	16	400 9	233	55	56	56					5	4	
RETHWISCH	500	360	11	349 11	111 4	200 7	14	24							
ROSDORF HOLST	184	154	7	147 9	50	74 4	18	5					5		
SACHSENBANDE	133	114		114 7	82	7	22	3					7		
ST MARGARETHEN	706	553	34	519 11	149	165 4	200 7	5							
SARLHUSEN	295	244	5	239 9	148 4	65	13	13					5		
SCHLOTFELD	229	189	4	185 10	35	68 3	39 5	43 2							
SIEBENECKSKN	64	57	3	54 7	22	7	25 6								1
SILZEN	104	72	1	71 7	51	15	2	3					7		
SOMMERLAND	633	499	13	486 11	305 8	123 2	24	34 1							
STOERDORF	137	112	1	111 9	38	21	50	2						9	
STOERKATHEN	63	54	2	52 7	34	4	8	6					7		
SUEDERAU	505	413	10	403 9	194	132 3	24	53 1					5		
WESTERMOOR	227	161	7	154 9	87	33	29	5						9	
WEWELSFLETH	881	717	25	692 11	132 1	178 3	353 5	29						2	
WIEDENDORSTEL	21	17		17 -	11	6									
WILLENSCHAREN	121	95	2	93 7	65 7	23	3	2							
WILSTER	3608	2964	94	2870 17	922 5	1142 7	749 5	57							
WINSELDORF	255	188	1	187 9	77	50 1	38	22					8		
WITTENBERGEN	144	116	4	112 7	75	28	8	1					7		
WRIST	873	734	24	710 13	180 1	252 6	112	166 3					3		
WULFSMOOR	176	143	6	137 9	44	31	56	6						9	
Stormarn															
AHRENSBURG	15538	9488	201	9287 27	3471 10	4027 13	1194 4	413			182				
AHRENSFELDE	355	254	14	240 9	121 6	87 3	26	6							

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:										Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II				
			Stimmen														
BADENDORF	276	216	8	208 9	112	52	29	10			5			9			
BAD OLDESLOE	11505	7696	138	7558 27	2825 10	2958 11	1153 4	515 2		107							
BARGFELD STEGEN	738	483	19	464 11	230	140 3	75	17		2					8		
BARGTEHEIDE	4115	2769	189	2580 19	880	931 7	392	377							12		
BARKHORST	223	173	3	170 9	101	44	23	2					9				
BARSBUETTEL	2063	1280	32	1248 17	452 6	594 8	71	55		76					3		
BENSTABEN	104	81	2	79 6	36	36	6	1					6				
BRAAK	287	234	4	230 5	121	54	52	3							5		
BUENNINGSTEDT	1530	979	38	941 17	301 7	511 10	67	37		25							
DAHMSDORF	69	57		57 7	33	19	3	2					7				
DELINGSDOORF	483	288	10	278 9	101	106	51	19		1			4		5		
EICHEDE	470	416	12	404 9	174	203 4	24	3					5				
ELMENHORST	678	508	18	490 11	94	55	322 9	14		5					2		
FISCHBEK	279	214	13	201 9	43	61	92 9	5									
GLASHUETTE	1999	1407	109	1298 17	350	796 10	95	57							7		
GLINDE	4543	3081	106	2975 19	994 7	1726 11	144	47		64			1				
GRABAU	454	336	12	324 9	161 6	120 3	22	12		9							
GRANDE	251	171	2	169 9	80	54	18	15		2					9		
GROENWOHLD	691	518	19	499 11	162 4	133 1	170 5	33 1		1							
GROSS BARNITZ	148	103	2	101 9	59	37	4	1					9				
GROSSENSEE	714	589	24	565 11	136	156 2	240 7	25		8			2				
GROSSHANSDOORF	4324	2954	81	2873 19	1227 9	948 6	377 3	261 1		60							
GR WESENBERG	133	108	3	105 9	59	29	15			2			8		1		
HAMBERGE	227	168	1	167 9	82	77 2	2	6					7				
HAMFELDE	190	173	10	163 9	86	46	17	13		1			2		7		
HAMMOOR	332	285	16	269 9	104	83 4	82						5				
HANSFELDE	204	158	5	153 9	69	56 3	23	5					6				
HARKSHEIDE	7457	4752	130	4622 23	1474 8	2303 12	390 2	346 1		109							
HAVIGH B OLD	187	135	1	134 8	92	20	16	4		2			8				
HAVIGH B REIN	443	364	17	347 10	142 1	108 2	24	69 4		4			1		2		
HEIDEKAMP	177	114	1	113 9	38	52	19	1		3			9				

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:										Wähler- gruppen	Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II			
			Stimmen													
HEILSHOOP	336	254	9	245 9	169	60	12	2		2		9				
HÜHENFELDE	32	31		31	21	8	2									
HOISBUETTEL	1124	785	14	771 11	204 4	259 3	52	243 4		13						
HOISDORF	1642	1186	53	1133 17	406	415 7	302 4	10				6				
JERSBEK	384	290	17	273 9	72	37	104 6	58 3		2						
KLEIN BARNITZ	62	49		49 7	20	9	20					7				
KLEIN HANS DORF	103	79	4	75 7	32	25	14	4				6	1			
KL SCHENKENBG	34	24		24 -	15	5	4									
KL WESENBERG	258	195	1	194 9	83	71	33	7				9				
KOETHEL	130	90	4	86 7	44	19	17	6				7				
KRONSHORST	172	136	3	133 9	56	22	45 9	8		2						
LANGELOHE	166	128	3	125 9	71	30	22	2				9				
LASBEK DORF	207	181	4	177 9	123	34	16	4				9				
LASBEK GUT	164	130	1	129 9	91	21 1	16	1				8				
LOKFELD	114	87		87 7	46	30	11					7				
LUETJENSEE	1439	1053	19	1034 11	145 2	219 3	648 6	15		7						
MEDDEWADE	209	173	4	169 9	73	75	20	1				9				
MEILSDORF	187	116	4	112 9	77 9	31	3	1								
MOENKHAGEN	276	229	2	227 9	178 9	31	15	3								
MOLLHAGEN	461	428	18	410 9	235	113 2	59 2	3				5				
NERITZ	154	139	1	138 9	45	47	37	9				9				
NIENWOHL D	272	241	11	230 9	117	57	42	11 1		3		8				
OETJENDORF	164	119	3	116 9	62	43	11					9				
OSTSTEINBEK	1972	1346	84	1262 17	501 7	670 10	44	17		30						
PAPENDORF	208	168	4	164 5	94	56	11	3					5			
POEHLS	116	98	3	95 7	48 7	35	11			1						
POELITZ	366	300	11	289 9	131 5	134 4	20	4								
RATZBEK	136	124	1	123 9	79	33	8	3				5	4			
RAUSDORF	115	97	6	91 7	46	18	24	2		1		6	1			
REHHORST	285	211	10	201 9	101	61	32	5		2		9				
REINBEK	7948	5317	121	5196 23	2231 11	2063 9	713 3	162		27						

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:										Wähler- gruppen		Einzel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB						
			Stimmen									I	II				
REINFELD	4173	3124	117	3007 19	1291 9	1093 7	352 2	254 1	17								
RETHWISCH	544	458	28	430 11	222 7	165 3	30	13					1				
RETHWISCHFELD	437	368	24	344 9	58	227 6	39	20					3				
ROHLFSHAGEN	171	122	1	121 9	43	60	17	1							9		
RUEMPEL	396	322	6	316 9	149 5	114	31	22 1							3		
SCHLAMERSDORF	141	112	3	109 7	48	31	18	8	4				7				
SCHOENNINGSTEDT	2699	2085	91	1994 17	1044	717 7	119	91	23				10				
SCHULENBURG	240	211	9	202 9	62 5	115 4	19	6									
SEHMSDORF	146	130	8	122 9	34	70 3	14	4					6				
SIEK	563	425	29	396 11	132	185 3	61 4	18							4		
SPRENGE	235	187		187 9	74	77	32	2	2				9				
STAPELFELD	600	412	13	399 11	130	122 3	67 5	80 3									
STEINFELD	195	116		116 9	52	40	20	2	2				9				
STELLAU	308	275	18	257 9	110	89 3	48	9	1						6		
STEMWARDE	677	547	28	519 11	217 6	250 5	27	5	20								
STUBBENDORF	99	81	2	79 7	46	19	9	5					7				
SUEHLEN	132	104	1	103 7	50	33	16	4							7		
TANGSTEDT	695	542	36	506 11	121	220 6	145 5	20									
TIMMERHORN	113	105	3	102 7	26	34	33 3	8	1				4				
TODENDORF	654	434	16	418 11	187	154	68	9					11				
TRALAU	554	403	11	392 11	217	130	32	9	4						11		
TREMSBUETTEL	728	555	9	546 12	183 6	178 3	63	122 3									
TRITTAU	3163	2306	104	2202 17	737 5	734 4	410 4	284 2	37				2				
WESTERAU	538	466	25	441 11	124	250 8	51	16					3				
WILLENDORF	55	49	2	47 7	25	16	4		2				7				
WILLINGHUSEN	697	567	37	530 11	205 4	290 7	26	5	4								
WILSTEDT	701	592	63	529 11	170	153 5	204	2							6		
WITZHAVE	437	318	19	299 9	134 3	93 2	31	40	1				4				
WULKSFELDE	514	396	17	379 9	174 4	167 5	18	6	14								
ZARPEN	650	498	13	485 11	224 6	140 2	78 3	19	24								
<u>Süderdithmarschen</u> ALBERSDORF	2090	1655	50	1605 17	778 8	142 2	33	4	648 7								

noch; 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:										Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB						
			Stimmen									I	II				
ARKEBEK	159	134	3	131 9	97	21	9					4		9			
AVERLAK	509	409	25	384 9	127	168 3	85					4		6			
BARGENSTEDT	505	322	11	311 9	154	98	58	1						9			
BARLT	419	269	8	261 9	152 6	96 3	9	3				1					
BARLTER DEICH	298	247	14	233 9	114 6	105 3	6	7				1					
BARSFLETH	175	144	4	140 9	62	43	9					26		9			
BEHMHUSEN	225	172	5	167 9	93	40 2	34					0		7			
BLANGMOOR LEHE	215	181	7	174 9	45	87 3	33					9 3		3			
BRAAKEN	978	763	54	709 11	423 4	257 4	13	4				12			3		
BRICKELN	142	82	3	79 7	59	19	1							7			
BRUNSB UETTEL	1381	1082	41	1041 11	370 4	560 6	91 1	16				4					
BRUNSB KOOG	6205	4314	177	4137 19	1442 7	1797 9	749 3	141				8					
BUCHHOLZ	577	426	10	416 11	244 7	131 4	37	4									
BUNSOH	348	229	3	226 9	135	49	24	4				14		8	1		
BURG I D	2761	2027	52	1975 17	640 6	858 7	383 4	87				7					
BUSENWURTH	238	179	2	177 9	121	37	16					3		9			
CHRISTIANSKOOG	137	99	1	98 7	57	24	14					3		7			
DIEKHUSEN	133	102	3	99 7	53	34	9	3						7			
DINGEN	310	248	22	226 9	55	113 6	53 3	2				3					
EGGSTEDT	577	270	4	266 11	168	59	30	2				7		11			
ELPERSBUETTEL	514	447	8	439 11	266	130	40	3						7	4		
EESCH	92	80		80 7	38	42								7			
EPENWOEHRDEN	387	302	29	273 9	155	79	14	6				19		8	1		
FAHRSTEDT	317	232	4	228 9	74	120 5	21	13						4			
FARNEWINKEL	128	100	5	95 7	34	35	15	1				10		7			
FIEL	89	61		61 7	51	6	4							7			
FRESTEDT	309	196	7	189 9	132 9	36	20	1									
FRIEDRICHSKOOG	1919	1566	92	1474 17	588	832 10	38	16						7			
GROSSENRADE	338	226	5	221 9	164	36	21							9			
GUDENDORF	250	144	3	141 9	90	41	4	5				1		9			
HELSEERDEICH D	622	387	10	377 11	151 5	151 4	68 2	4				3					

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:								Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II		
			Stimmen												
HEMMINGSTEDT	887	707	17	690 11	325 5	262 4	6					97 2			
HOCHDONN	731	494	29	465 11	122	148 3	189 5	5				1		3	
IMMENSTEDT	83	69	2	67 7	51	5	7					4		7	
JUETZBUETTEL	82	67		67 7	51	4	9					3		7	
K WILHELM KOOG	348	255	3	252 9	104	137	10					1		9	
KANNEMOOR	48	32		32 7	28	1	2	1						7	
KATTREPELDEICH	365	174	3	171 9	89	71	7	2				2		9	
KETELSBUETTEL	118	89		89 7	54	13	21					1		7	
KLEINHASTEDT	57	38	1	37	31	1	5								
KRONPRINZENKG	876	664	30	634 11	265	312	47	10						11	
KRUMSTEDT	398	259	9	250 9	78	37	35	2				98		9	
KUDEN	387	223	6	217 9	109	41	55	12						9	
LEHRBUETTEL	36	33		33 -	19	8	5					1			
LIETH	181	158	12	146 9	88	43 3	4					11			6
LOHE	308	262	5	257 9	137 5	106 4	9	4				1			
MARNE	3652	2630	72	2558 17	1434 6	819 5	255	50						6	
MARNERDEICH	221	146	2	144 9	59	70	15							9	
MARN N KOOGSD	167	99	5	94 9	41	48	5							9	
MELDORF	5889	4264	158	4106 19	1944	1788 10	299	75							9
MUEHLENSTRASSEN	166	139	11	128 9	67	54 4	7								5
NEUFELDERKOOG	129	76		76 7	46	11	15	3				1		7	
NINDORF	413	258	8	250 9	165	58	19	8						9	
NORDERWISCH	62	39		39 7	32	5	2							7	
NORDHASTEDT	1283	921	30	891 11	584 6	224 2	47	25				11		3	
ODDERADE	247	197	6	191 9	91	77 4	19					4		5	
OFFENBUETTEL	234	182	2	180 9	157	10	6	1				6		9	
OSTERBELMHUSEN	160	136	7	129 7	32	74 5	11	12						2	
OSTERMOOR	237	193	8	185 9	64	99	20					2			9
OSTERRADE	265	171	2	169 9	113	23	17	4				12		9	
QUICKBORN	140	91	4	87 7	64	13	9	1						7	
RAMHUSEN	170	96	1	95 9	61	23	9	2							9

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:										Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB						
			Stimmen									I	II				
RICKELSHOF	437	356	5	351 9	173 5	143 4	25	4			6						
RÖEST	103	64		64 7	49	6	8				1		7				
ROESTHUSEN	81	39	1	38 7	31	4	2	1					7				
ST MICHAELISDONN	2219	1596	67	1529 17	694 10	538 6	215	72 1			10						
SARZBUETTEL	494	313	16	297 9	157	113 3	24	1			2		6				
SCHAFSTEDT	847	567	14	553 11	213	69	253	15			3		11				
SCHMEDESWURTH	197	142	1	141 9	81	49	11						9				
SCHRUM	66	54	1	53 7	44	2	3	2			2		7				
SUEDERHASTEDT	552	343	11	332 11	259 11	52	16	4			1						
SUEDERRADE	46	41		41 —	38	2	1										
SUEDERWISCH	95	71	4	67 7	49	8	4	6					7				
SUEDERWOEHRDEN	824	652	43	609 11	237	249 5	109	6			8			6			
TENSBUETTEL	300	215	9	206 9	135	27	39 1	1			4		8				
THALINGBUREN	183	123	2	121 9	58	44	8				11		9				
TR WURTHDEICH	287	172	5	167 9	71	74	17	3			2		9				
VOLSEMENHUSEN	102	64	1	63 7	35	23	2	3					7				
EDDELAK	702	502	36	466 11	114	125 3	221 6	5			1		2				
WENNBUEITEL	73	67	2	65 7	58	1	2	1			3		7				
WESTERBELMHUSEN	81	63		63 7	41	12	9				1			7			
WESTERBUETTEL	300	220	14	206 9	61	123 6	18	2			2		3				
WINDBERGEN	557	375	8	367 11	225	91 2	41	3			7		9				
WOLMERSDOORF	190	135	3	132 9	69	31	12				20		9				
<u>Südtondern</u>																	
ACHTRUP	585	301	6	295 11	165 8	21	21	5	83 3								
ALKERSUM	156	104	2	102 9	68	13	11	3	7				9				
ARCHSUM	92	66	1	65 7	32	13	2	3	15				6	1			
AVENTOFT	355	275	1	274 9	169 7	31	13	3	58 2								
BOEXLUND	66	41		41 7	34	3	3		1				7				
BORGSUM	141	93	1	92 9	74	5	8		5				9				
BOVERSTEDT	50	33		33 7	29		3	1					7				
BRADERUP	346	159	4	155 9	94	31	10	3	17				9				

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:										Wähler- gruppen	Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II			
			Stimmen													
BUELLSBUELL	28	10		10	6	1		1	2							
CHR ALBR KOOG	392	252	12	240	110	49	49	14	18				9			
DAGEBUELL	203	143	2	141	82	38	13	2	6				7		2	
DUNSUM	57	38	1	37	26	5	4		2				7			
ELLHOFET	114	68	1	67	40	8	3	7	9				7			
EMMELSBUELL	606	417	17	400	194	138	35	2	31							
ENGE	219	130		130	71	15	21	9	14				9			
ENGERHEIDE	41	29	1	28	22	4	1	1					7			
FAHRETOFT	407	175	6	169	76	66	18	2	7				8		1	
GOTING	101	68	2	66	31	6	2	9	18				6		1	
HEDEHUSUM	31	16		16	16											
HOERNUM	638	497	28	469	229	137	13	22	68							
HOLM	50	35		35	29	5	1									
HOLT	134	71		71	51	1	3	1	15				7			
HOLZACKER	58	45		45	34	2	5		4				7			
HORSBUELL	280	135	6	129	92	24	9	1	3				9			
HUMPTUP	457	258	5	253	177	15	27	1	33				3			
JARDELUND	211	167	5	162	111	9	9	8	25				8			
JUL MARIENKOOG	51	45		45	32	8	5						6		1	
KAMPEN	503	366	38	328	210	31	58	17	12				10			
KARLUM	186	145	11	134	81	13	16	2	22				9			
KEITUM	1030	637	30	607	176	228	24	31	148				4			
KLANXBUELL	336	140	3	137	88	18	13	8	10							
KLEISEERKOOG	116	59	3	56	41	8	6	1					7			
KLINTUM	277	166	5	161	72	32	5	14	38				8			
KLIXBUELL	517	332	10	322	195	42	25	13	47							
KNORBURG	26	16		16	11		5									
LADELUND	455	325	8	317	188	44	41	5	39				6		2	
LECK	3039	1988	40	1948	783	495	261	188	221							
LEXGAARD	48	37		37	13	4	14	1	5				7			
LINDHOLM	902	628	20	608	332	93	55	3	125							

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:									Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II			
			Stimmen													
LIST	1131	780	30	750 17	205 5	129 3	344	14	58 1				8			
LJETJENHORN	138	66		66 9	53	1	8	1	3				9			
MARIENKOOG	98	72	1	71 7	19	30	7	2	13				7			
MEDELBY	286	202		202 9	146	10	7	10	29				6	3		
MIDLUM	157	96	1	95 9	58	13	17	2	5				8		1	
MORSUM	454	299	4	295 9	195	72 2	7	5	16				7			
NEBEL	445	289	7	282 11	137	20	101	5	19				9		2	
NEUKIRCHEN	708	424	7	417 11	326 7	30	18	14	29				4			
NIEBLUM	277	153	5	148 9	98	15	16	11	8				8		1	
NIEBUELL	4325	3151	69	3082 20	1426 10	759 5	428 3	131	338 2							
NORDDORF	263	180	7	173 9	103	16	34	1	19				9			
DEVENUM	239	155	3	152 9	106	20	13	3	10				9			
OLDSUM KLINTUM	260	176	3	173 9	124	16	9		24				9			
OSTERBY	196	114	1	113 9	85	12	1	1	14				9			
OST SCHNATEB	117	85	7	78 7	59	6	5	6	2				7			
RANTUM	349	317	13	304 9	90	131 4	4	62	17				5			
RISUM	786	468	6	462 11	235 8	33	73	13	108 3							
RODNAES	374	170	9	161 9	107	22	10	2	20				7		2	
SANDE	186	106	2	104 9	74	20	7	1	2				9			
SCHARDEBUELL	58	38	1	37 7	34		1		2				7			
SOHOLM	100	70	4	66 7	40	20	5	1					7			
SPRAKEBUELL	150	78	1	77 9	57	4	12	2	2				9			
STADUM	453	204	6	198 11	165	15	10	5	3				11			
STEDESAND	253	200	6	194 9	110 5	5	48	1	30 1				3			
STOERTEW KOOG	99	54		54 7	40	3	7		4				6		1	
SUEDERENDE	91	62		62 7	53	3	1		5				7			
SUEDERLUEGUM	735	422	18	404 11	210 3	30	35	68 2	61 1				5			
TINNINGSTEDT	135	87	1	86 9	46	9	4		27				9			
TINNUM	710	557	15	542 11	97 2	313 6	59 2		73 1							
TOFTUM	97	51		51 7	26	2	3		20				7			
UPHUSUM	231	154	6	148 9	93	34	10	8	3				9			

noch: 13. Die Ergebnisse der Kommunalwahlen in den Gemeinden (Stimmenergebnisse der Kreiswahl und Sitzverteilung in den Gemeinden)

Gemeinde	Wahl- be- rech- tigte	Anzahl der Wähler	Un- gültige	Gültige	davon entfielen auf:								Wähler- gruppen		Ein- zel- be- wer- ber
					CDU	SPD	FDP	GDP	SSW	DFU	uSHB	I	II		
			Stimmen												
UTERSUM	173	142	6	136 9	79	23	6	2	26				8		1
WAYGAARD	124	74		74 7	41	23	3	1	6				7		
WEESBY	280	139	2	137 9	88	9	6	2	32				9		
WENNINGSTEDT	809	611	42	569 11	296	119 1	83 3	24	47				7		
WESTERLAND	5891	4170	113	4057 19	1674 9	1614 8	218 1	196	355 1						
WEST SCHNATEB	92	54		54 —	28	15	10		1						
WESTRE	248	175	1	174 9	115 5	10	15		34 1				3		
WIMMERSBUELL	308	173	9	164 9	93	22	17	12	20				9		
WITSUM	18	9		9 —	9										
WITTDUEN	227	149	1	148 9	78	37	18	4	11				6		3
WRIXUM	193	93		93 9	59	25	5	1	3				8		1
WYK A FOEHR	2529	1838	57	1781 17	608 5	599 5	41	32	52				449 7		
BRAMSTEDTLUND	157	120		120 9	77	13	5	2	23				9		
FR W LUEBKE K	143	123	1	122 9	89	21	4	5	3				9		
BOOSBUELL	101	92	3	89 7	49 4	19 1	3	3	15 1						1

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet